



Notizen und Abschriften der Sendung

Podcast Allgemeine Beschreibung:

Folge Ihm: Ein *Komm, folge mir* Podcast mit Hank Smith & John Bytheway

Haben Sie manchmal das Gefühl, dass die Vorbereitung auf Ihre wöchentliche *"Komm, folge mir"*-Lektion zu kurz kommt? Begleiten Sie die Moderatoren Hank Smith und John Bytheway, die Experten befragen, damit Ihr Studium des Kurses *"Komm, folge mir"* der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage nicht nur Spaß macht, sondern auch originell und lehrreich ist. Wenn Sie auf der Suche nach Hilfsmitteln sind, die Ihr Studium frisch, treu und unterhaltsam machen - ganz gleich, wie alt Sie sind -, dann besuchen Sie uns jeden Mittwoch.

Podcast-Episodenbeschreibungen

Teil 1:

Was wäre Ihre letzte Botschaft an künftige Generationen? Dr. Anthony Sweat geht auf die zahlreichen Ermahnungen Moronis an die Heiligen der Letzten Tage ein. Er erläutert, wie sich der Heilige Geist manifestieren wird, wenn man den Herrn mit echter Absicht nach der Integrität des Buches Mormon befragt.

Teil 2:

Dr. Anthony Sweat fährt fort, Moronis "Vorhangruf" zu erforschen und über die dem Buch Mormon innewohnende Kraft zu bezeugen, Menschen durch den Tempel und die Tempelbündnisse zu Christus und dem Vater zu bringen.

Zeitcodes:

Teil 1:

- 00:00 Teil II - Dr. Anthony Sweat
- 04:31 Lebenslauf von Dr. Sweat

- 06:16 Komm, folge mir Handbuch
- 07:53 Moroni 10: Der Zusammenbruch und die Ermahnungen
- 10:49 Titelseitenvorschau und Ermahnungen
- 18:46 Dankbarkeit und Barmherzigkeit
- 20:42 Gottes Charakter kennenlernen
- 24:44 Moroni 10:3 - Ermahnung zur Erinnerung
- 27:47 Der patriarchalische Segen, den wir verdienen
- 33:02 "Der Schmerzensmann"
- 34:57 Moroni 10:4 - Ermahnung zum Bitten
- 37:40 "Hat mich das zu Christus geführt?"
- 40:06 Dreiein der Wahrheit
- 42:42 Ermahnung, die Gaben des Geistes zu erkennen
- 46:08 Moroni 10:9-16 - Die Gaben des Geistes
- 50:29 Moroni 10:17 - Manifestation der Gaben
- 55:41 Moroni 10:4 - Absicht
- 58:25 Hanks Erfahrung im Gebet über Moroni 10:4
- 01:02:51 Moroni 10:19 - Ermahnung zur Erinnerung an die drei großen Gaben
- 01:07:58 Moroni 7:45 - die Auswirkungen der Nächstenliebe
- 01:10:59 Ende von Teil 1 - Dr. Anthony Sweat

Teil 2

- 00:00 Teil II - Dr. Anthony Sweat
- 01:06 Der Himmel ist kein Ort
- 02:53 Die schrecklichen Drillinge
- 07:53 Die letzten beiden Ermahnungen
- 10:50 Grant Hardy und Moronis Vorhang auf
- 15:58 Joseph Smith wurde als Analphabet bezeichnet
- 19:39 Ermahnung, zu Christus zu kommen
- 22:33 Die Reihenfolge ist wichtig
- 29:29 Wie viele werden es in das himmlische Königreich schaffen?
- 35:41 Moroni 10:34 - Letzte Worte
- 40:15 Wohin führt uns das Buch Mormon?
- 43:53 Überlegungen zu den letzten vier Jahren
- 46:00 Eine wunderbare Arbeit
- 49:30 Die Macht dieses Buches, Leben zu verändern
- 55:13 Ende von Teil 2 - Dr. Anthony Sweat

Referenzen:

"Anthony Sweat Productions: Anthony Sweat Art." Anthony Sweat Productions. Accessed December 9, 2024. <https://www.anthonysweat.com/>.

Bytheway, John. "Moroni's Guide to Surviving Turbulent Times". Deseret Book: Bücher, DVDs, Musik, Kunst & mehr für LDS-Familien - Deseret Book. Zugriff am 9. Dezember 2024.
https://www.deseretbook.com/product/P5157453.html?srsId=AfmBOoq1RCNBLIOwyNkcnaBAQUltgJD6h-2_Wcq3A5DbTEUtq2wnUq01.

Crowder, Ben. "Gestern, heute und für immer". Book of Mormon Art Catalog, 12. November 2024.
<https://bookofmormonartcatalog.org/catalog/yesterday-today-and-forever-2/>.

"16. bis 22. Dezember: 'Kommt zu Christus und werdet in ihm vollendet'. Moroni 10." 16. bis 22. Dezember: "Kommt zu Christus und werdet in ihm vollendet." Moroni 10, 1. Januar 2023.
<https://www.churchofjesuschrist.org/study/manual/come-follow-me-for-home-and-church-book-of-mormon-2024/51?lang=eng>.

Edwards, Jonathan. "Sünder in den Händen eines zornigen Gottes von Jonathan Edwards". Blue Letter Bible, May 1, 2014. https://www.blueletterbible.org/Comm/edwards_jonathan/Sermons/Sinners.cfm.

Elder Dallin H. Oaks vom Kollegium der Zwölf Apostel. "The Challenge to Become." Generalkonferenz April 2000 - Die Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 2. Oktober 2000.
<https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/2000/10/the-challenge-to-become?lang=eng>.

Elder Dallin H. Oaks vom Kollegium der Zwölf Apostel. "The Challenge to Become." Generalkonferenz Oktober 2000 - Die Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 2. Oktober 2000.
<https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/2000/10/the-challenge-to-become?lang=eng>.

Elder David A. Bednar aus dem Kollegium der Zwölf Apostel. "The Tender Mercies of the Lord". Generalkonferenz 2005 - Die Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 2. April 2005.
<https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/2005/04/the-tender-mercies-of-the-lord?lang=eng>.

Elder David F. Evans von den Siebzigern. "The Truth of All Things" (Die Wahrheit aller Dinge). Generalkonferenz Oktober 2017 - Die Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 30. September 2017. <https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/2017/10/the-truth-of-all-things?lang=eng>.

Elder Henry B. Eyring aus dem Kollegium der Zwölf Apostel. "Gesegnet sind die Friedensstifter". BYU Speeches, 8. Oktober 2021. <https://speeches.byu.edu/talks/henry-b-eyring/blessed-peace-makers/>.

Elder Jeffrey R. Holland aus dem Kollegium der Zwölf Apostel. "Safety for the Soul" (Sicherheit für die Seele). Generalkonferenz Oktober 2009 - Die Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 2. Oktober 2009. <https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/2009/10/safety-for-the-soul?lang=eng>.

Elder Mathias Held von den Siebzig. "Mit dem Geist nach Wissen suchen". Generalkonferenz April 2019 - Die Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 1. April 2019.
<https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/2019/04/24held?lang=eng>.

Elder Neal A. Maxwell aus dem Kollegium der Zwölf Apostel. "'Damit ihr nicht müde und in eurem Geist schwach werdet.'" Generalkonferenz April 1991 - Die Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 2. April 1991. <https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/1991/04/lest-ye-be-wearied-and-faint-in-your-minds?lang=eng>.

Hardy, Grant. Amazon: Das Buch Mormon verstehen: A Reader's Guide. Abgerufen am 11. Dezember 2024. <https://www.amazon.com/Understanding-Book-Mormon-Readers-Guide/dp/0199731705>.

Hilton, John. "Klasse 52 - Moroni 10: Komm zu Christus." John Hilton III: The Book of Mormon: A Masterclass, 2024. <https://johnhiltoniii.com/thebookofmormon/class-52-moroni-10-come-unto-christ/>.

Inouye, Melissa, Hank Smith, und John Bytheway. "Podcast-Episoden 21-30 - Buch der Mormonen-Bibliothek - followHIM Podcast mit Hank Smith und John Bytheway." followHim Podcast mit Hank Smith und John Bytheway, 25. August 2024. <https://followhim.co/all-episode-collections/book-of-mormon-episode-collections/episodes-21-30-book-of-mormon/>.

Die Stiftung Dolmetscher. "Emma Smith Aussagen als Zeugin: Witnesses of the Book of Mormon." Witnesses of the Book of Mormon | The Book of Mormon Witnesses, 2. Juni 2021. <https://witnessesofthebookofmormon.org/other-witnesses/emma-hale-smith/statements/>.

Ludlow, Daniel H. "Sollte Moronis Verheißung nicht immer gelten?" Ensign März 1986 - Shouldn't Moroni's Promise Always Work? (Sollte Moronis Versprechen nicht immer gelten?), 1. März 1986. <https://www.churchofjesuschrist.org/study/ensign/1986/03/i-have-a-question/shouldnt-moronis-promise-always-work?lang=eng>.

Ludlow, Jared W. Die Mächte des Sühnopfers: Einsichten aus dem Buch Mormon. Abgerufen am 9. Dezember 2024. <https://rsc.byu.edu/vol-9-no-2-2008/powers-atonement-insights-book-mormon>.

Maxwell, Neal A. Nicht mein Wille, sondern der deine. Zugriff am 10. Dezember 2024. <https://www.deseretbook.com/product/5090551.html?srsId=AfmBOor3wfK8pTMC1rxGpPghBJ9VgqjF5eYtECVCdS6xW1sSYmmbvd04>.

"Parley P. Pratt". Church History Topics: Parley P. Pratt, 1. Januar 2019. <https://www.churchofjesuschrist.org/study/history/topics/parley-p-pratt?lang=eng>.

Präsident David A. Bednar von der Brigham Young University-Idaho. "Come Unto Christ." BYU-Idaho Speeches, 8. Mai 2024. <https://www.byui.edu/speeches/come-unto-christ#:~:text=There%20is%20a%20perfect%20alignment%20between%20the,and%20the%20overarching%20mission%20of%20the%20Church>.

Präsident Henry B. Eyring Zweiter Ratgeber in der Ersten Präsidentschaft. "O Remember, Remember." Generalkonferenz Oktober 2007 - Die Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 2. Oktober 2007. <https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/2007/10/o-remember-remember?lang=eng>.

Präsident Henry B. Eyring Zweiter Ratgeber in der Ersten Präsidentschaft. "Der Glaube, zu bitten und dann zu handeln". Generalkonferenz Oktober 2021 - Die Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, 2. Oktober 2021. <https://www.churchofjesuschrist.org/study/general-conference/2021/10/38eyring?lang=eng>.

Smith, Joseph. "Joseph Smith Papers Appendix 1: First Theological Lecture on Faith (Erste theologische Vorlesung über den Glauben), ca. Januar-Mai 1835". josephsmithpapers.org. Accessed December 9, 2024. <https://www.josephsmithpapers.org/paper-summary/appendix-1-first-theological-lecture-on-faith-circa-january-may-1835/1>.

Wilcox, Brad. "His Grace Is Sufficient." BYU Speeches, 19. November 2024. <https://speeches.byu.edu/talks/brad-wilcox/his-grace-is-sufficient/>.

Biografische Informationen:



Anthony Sweat ist Professor für Kirchengeschichte und Doktrin an der Brigham Young University. Er erwarb seinen Bachelor-Abschluss in Malerei und Zeichnen und seinen Dokortitel in Lehrplan und Unterricht. Er ist Autor mehrerer Artikel und Bücher, die sich mit den Lehren und der Geschichte der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage befassen. Sein neuestes Buch ist *The Holy Covenants: Unsere heiligen Tempelversprechen leben*. Anthony spricht regelmäßig bei Veranstaltungen und Konferenzen der Heiligen der Letzten Tage. Als praktizierender Künstler beschäftigt er sich in seinen Gemälden mit religiösen Themen, darunter auch mit unterrepräsentierten Ereignissen der Kirchengeschichte. Er und seine Frau Cindy sind Eltern von sieben Kindern.

Hinweis zur fairen Nutzung:

Der *Follow Him Podcast mit Hank Smith und John Bytheway* kann urheberrechtlich geschütztes Material verwenden, dessen Verwendung nicht immer ausdrücklich vom Urheberrechtsinhaber genehmigt wurde. Dies stellt eine "faire Nutzung" dar und jedes solche urheberrechtlich geschützte Material, wie in Abschnitt 107 des US-Urheberrechtsgesetzes vorgesehen. In Übereinstimmung mit Titel 17 U.S.C. Abschnitt 107 wird das Material dieses Podcasts öffentlich und ohne Gewinn für die Öffentlichkeit oder das Internet für Kommentare und nicht gewinnorientierte Bildungs- und Informationszwecke angeboten. Gemäß Abschnitt 107 des Copyright Act von 1976

ist eine faire Nutzung" für Zwecke wie Kritik, Kommentare, Nachrichtenberichterstattung, Lehre, Wissenschaft und Forschung zulässig. In solchen Fällen ist eine faire Nutzung zulässig.

Es werden keine Urheberrechte beansprucht.

Der Inhalt wird zu Studien-, Forschungs- und Bildungszwecken verbreitet.

Der Fernsehveranstalter erzielt keinen Gewinn aus den gesendeten Inhalten. Dies fällt unter die "Fair Use"-

Richtlinien: www.copyright.gov/fls/fl102.html.

Anmerkung:

Der *Follow Him Podcast mit Hank Smith und John Bytheway* ist weder mit der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage noch mit der Brigham Young University verbunden. Die in den einzelnen Episoden geäußerten Meinungen geben ausschließlich die Ansichten des Gastes und der Podcaster wieder. Auch wenn die vorgestellten Ideen von den traditionellen Auffassungen oder Lehren abweichen können, stellen sie keine Kritik an den Führern, der Politik oder den Praktiken der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage dar.



- Hank Smith: 00:00:00 Hallo meine Freunde. Willkommen zu einer weiteren Folge von followHIM. Mein Name ist Hank Smith. Ich bin euer Gastgeber. Ich bin hier mit meinem barmherzigen Co-Moderator John Bytheway. John, dies ist eine besondere Folge von followHIM, denn dies ist die vierte Folge von Come, Follow Me in vier Jahren. Du und ich haben vier Jahre lang mit einigen der brilliantesten Menschen die Heilige Schrift studiert. Was würdest du sagen, wie diese Erfahrung für dich war?
- John Bytheway: 00:00:33 Wie bin ich eigentlich hier gelandet? Das ist es, was ich mich frage. Wie komme ich dazu, hier zu sitzen und meine Schriften zu markieren? Und dann, Hank, weißt du das, wo immer du hingehst, sprechen dich die Leute an. Gestern haben zwei verschiedene Leute gesagt: "Hey, ich höre dir gerade zu", so in der Art. Ich sage ihnen immer, das liegt an unseren Gästen. Unsere Gäste sind die geheime Soße. Ich weiß, dass Sie das auch so sehen. Wir hatten einige erstaunliche Gelehrte.
- Hank Smith: 00:00:56 Aha-Momente, Wow-Momente, Momente, die ich nie vergessen werde, erfüllen mein Herz. Nun, John, vor vier Jahren hatten wir es mit den Anfängen sehr eilig. Wenn Sie sich erinnern, hatten wir gerade die Entscheidung getroffen, anzufangen. Der unglaubliche Steve Sorensen, unser Gründer, hatte gesagt: "Wir müssen los." Ich rief einen engen Freund an und fragte: "Kannst du bei unserer allerersten Folge mitmachen?" Ich glaube, es waren nur noch zwei Tage, und er sagte: "Auf jeden Fall." John, um das Ganze abzurunden, ist er für unsere letzte Lektion im Buch Mormon, [Moroni-Kapitel 10](#), wieder bei uns, und zwar mit Dr. Anthony Sweat. Anthony, willkommen, willkommen bei followHIM.
- Dr. Anthony Sweat: 00:01:42 Was für eine Freude, was für ein Privileg, dabei zu sein. Ich habe selbst darüber nachgedacht, als ihr mich eingeladen habt, bei diesem Moroni 10 mitzumachen. Ich dachte: "Ich habe das Glück, mit euch beiden seit Jahren befreundet zu sein, und wir haben viele Dinge zusammen gemacht, auf verschiedenen Wegen, an verschiedenen Orten und als Lehrer." Ich hatte das Glück, die erste Folge zu sein, die mit der Lehre und den Bündnissen beginnt, und wusste nicht, dass wir drehten, und ich hatte mich ein oder zwei Tage lang nicht rasiert und trug meinen kleinen Kapuzenpulli und wusste nicht einmal, dass wir vor der Kamera standen.
- John Bytheway: 00:02:10 Er hatte einen Kapuzenpulli an.

- Hank Smith: 00:02:11 Ja, ja.
- Dr. Anthony Sweat: 00:02:12 Jetzt, vier Jahre später, sind Sie alle vier Bücher der Heiligen Schrift durchgegangen, und wir sind beim allerletzten Kapitel des Buches Mormon, und es ist ein Segen und ein Privileg, mit Ihnen das Buch Mormon abzuschließen. Sie haben Unglaubliches geleistet, das ist nicht das richtige Wort. Es war fast ein Wunder, ein göttlicher Segen, eine wunderbare Arbeit, und ich weiß, dass es viele, viele, viele Menschen gibt, die zuhören, und wir sind Ihnen und all jenen bei followHIM so dankbar, die das möglich machen. Ich fühle mich also geehrt, hier zu sein und mit meinen Freunden zusammen zu sein, die ich beide so sehr liebe, und mit den Menschen da draußen zusammen zu sein, die zuhören.
- Hank Smith: 00:02:47 Es ist eine Freude und wir fühlen uns wie ein Team. Wir fühlen uns wie eine Familie. Und auch unsere Hörer, John, wenn ich mit Leuten spreche, sagen sie: "Vielen Dank für den Podcast." Und ich sage: "Danke, dass ihr zugehört habt." Ich habe wirklich das Gefühl, dass unsere Hörer unsere Partner bei dieser Arbeit sind. Ich denke, jeder würde sich uns anschließen und der Familie Sorensen dafür danken, dass sie dies in den letzten vier Jahren möglich gemacht hat. Sie haben uns nicht nur mit ihren Ressourcen unterstützt, sondern auch mit häufigen Zuschriften der ganzen Familie, in denen sie uns mitteilen, was sie gelernt haben und wie dankbar sie sind, und wir erinnern uns an Steve.
- John Bytheway: 00:03:23 Ohne ihn wären wir nicht hier. Was für ein Segen, dass Steves Vision für buchstäblich Millionen von Menschen war. Es ist schwer zu ermessen.
- Dr. Anthony Sweat: 00:03:31 Und während die Familie Sorensen und alle, die mit followHIM zu tun haben, aber besonders ihre Familie, dies möglich gemacht haben, um so viele Leben zu segnen, wie sie unterstützt und gefördert und ermutigt haben, wollen sie einfach das Leben der Menschen segnen und sie mit dem Geist des wiederhergestellten Evangeliums von Jesus Christus erfüllen. Ich denke, der Herr hat in seiner Barmherzigkeit ein Geschenk der Gnade für diese Bemühungen in dieser Sendung gegeben und es war schön, das zu beobachten.
- Hank Smith: 00:04:07 An die Familie Sorensen, die uns heute zuhört: Wir haben Sie sehr, sehr lieb. Dank der Familie Sorensen werden wir uns nächstes Jahr wieder mit Lehre und Bündnisse befassen, mit anderen Gästen für andere Lektionen und andere Blickwinkel.
- Dr. Anthony Sweat: 00:04:25 Sie meinen, es ist noch nicht alles gesagt und gelernt worden, was man aus diesen Schriften lernen könnte? Unglaublich.
- Hank Smith: 00:04:31 Unglaublich, dass man sie sich noch einmal ansehen und noch mehr aus ihnen herausholen kann. Wir freuen uns darauf, dass wir uns nach unserer Weihnachtsfolge nächste Woche wieder mit den Lehren und Bündnissen beschäftigen werden. Das ist eine große Freude. Kommt alle mit uns auf die Reise durch die Schriften. John, lass es uns noch

einmal tun. Geben Sie uns eine kurze Beschreibung unseres Gastes diese Woche. Dr. Anthony Sweat.

- John Bytheway: 00:04:59 Ich werde das machen. Dr. Anthony R. Sweat, hat die Initialen hier drin. Er hat einen Bachelor-Abschluss in Malerei und Zeichnen von der University of Utah und seinen Master-Abschluss in Pädagogik und seinen Dokortitel in Lehrplan und Unterricht von der Utah State. Dr. Sweat ist der Autor mehrerer Bücher und Artikel. Ich habe sogar mehrere Exemplare der Heiligen Einladung gekauft, und dann hat er noch die Heiligen Bündnisse folgen lassen, die für meine Jungs sehr hilfreich waren, als sie sich auf den Tempel vorbereiteten, bevor sie auf ihre Mission gingen.
- Dr. Anthony Sweat: 00:05:31 Das höre ich sehr gerne. Ich danke Ihnen.
- John Bytheway: 00:05:34 Unbedingt. Seine Forschung konzentriert sich auf Faktoren, die eine effektive religiöse Erziehung beeinflussen. Er unterrichtete 13 Jahre lang in Seminaren und Instituten. Seine Bilder konzentrieren sich auf bisher unterrepräsentierte wichtige Aspekte der Kirchengeschichte, um das visuelle Lernen zu fördern. Und Anthony und seine Frau Cindy sind Eltern von sieben Kindern. Wir sind wirklich froh, dass Sie wieder da sind.
- Dr. Anthony Sweat: 00:05:57 Ich bin einfach dankbar, dass ich mit euch und all den Zuhörern da draußen zusammen sein kann, um gemeinsam die heiligen Schriften zu studieren und über ihn zu sprechen.
- Hank Smith: 00:06:03 Anthony hat mich nicht darum gebeten, aber ihr könnt rübergehen und alles über Anthony, seine Website, Anthony Sweat, S-W-E-A-T, lesen und erfahren. Das ist richtig.
- Dr. Anthony Sweat: 00:06:13 Genau wie Schwitzen.
- Hank Smith: 00:06:16 Anthonysweat.com, besuchen Sie die Seite, erfahren Sie mehr über die Kunst, lernen Sie etwas über die Bücher. Anthonys Arbeit ist wirklich großartig. Anthony, lass uns beginnen. Ich werde aus dem [Handbuch Komm, folge mir](#) vorlesen. John, wir sollten wahrscheinlich demjenigen danken, der diese Handbücher zusammenstellt. Sie sind unglaublich, die einleitenden Absätze, die Fragen, die Ideen, die sie anbieten. Fantastisch. Es beginnt folgendermaßen. "Kommt zu Christus und werdet in ihm vollkommen. Moroni 10. Das Buch Mormon beginnt mit der Verheißung Nephis, uns zu zeigen, dass die Barmherzigkeit des Herrn über all denen waltet, die er wegen ihres Glaubens erwählt hat. Das Buch schließt mit einer parallelen Aufforderung von Moroni. Denkt daran, wie barmherzig der Herr gewesen ist. Welche Beispiele für die Barmherzigkeit des Herrn haben Sie im Buch Mormon gesehen?"
- 00:07:06 Vielleicht denken Sie an die barmherzige Art, mit der Gott die Familie von Lehi durch die Wüste und über das Wasser geführt hat, an die zärtliche Barmherzigkeit, die er Enos erwiesen hat, als dessen Seele

nach Vergebung hungerte, oder an die Barmherzigkeit, die er Alma erwiesen hat, einem Feind der Kirche, der zu einem ihrer furchtlosen Verteidiger wurde, oder Sie denken an die Barmherzigkeit, die der auferstandene Erlöser den Menschen erwiesen hat, als er ihre Kranken heilte und ihre Kinder segnete. Am wichtigsten ist vielleicht, dass all dies Sie daran erinnern kann, wie barmherzig der Herr zu Ihnen gewesen ist, denn das Buch Mormon wurde geschrieben, um jeden von uns einzuladen, Gottes Barmherzigkeit zu empfangen, eine Einladung, die einfach in Moronis Abschiedsworten zum Ausdruck kommt: "Kommt zu Christus und werdet vollkommen in ihm." Also Anthony, was willst du tun? Wohin werden wir gehen?

Dr. Anthony Sweat: 00:07:53

Ich betrachte gerne die Gesamtstruktur des Buches und insbesondere dieses Kapitels. Selbst im ursprünglichen Buch Mormon von 1830 war Moroni 10 ein eigenes Kapitel. Die Kapiteleinteilung des gesamten Buches Moroni von 1830 ist dieselbe wie in der heutigen Einteilung. Dies ist eine abschließende Botschaft von Moroni, der sich anschickt, dieses großartige Buch seines Vaters, der uns durch die ganze Sache geführt hat, abzuschließen. Er möchte ein paar letzte Erklärungen abgeben, also im Großen und Ganzen, ich möchte es aufschlüsseln und sagen, was er tut, und meine Aufschlüsselung ist, dass er in den Versen eins bis zwei eine Einführung macht, wie: "Hey, ich werde dies abschließen. Ich mache mich bereit, das zu beenden." Er lässt es uns wissen. Ich weiß, dass er das schon einmal versucht hat, aber er sagt: "Nein, dieses Mal meine ich es ernst." In den Versen 3-7 gibt er uns eine Einladung zum Empfangen, Nachdenken und Bitten, über die wir sprechen werden.

00:08:47

Dann möchte ich eine Verbindung herstellen und darüber sprechen, dass wir die Einladung nicht von den Gaben des Geistes in den Versen 8-18 trennen können. Das ist eine logische Verbindung, über die ich mit Ihnen sprechen möchte und von der ich denke, dass es wichtig ist, dass wir sie erkennen. Nachdem er die Gaben des Geistes genannt hat, geht er auf die drei größten Gaben ein, über die ich sprechen möchte: Glaube, Hoffnung und Nächstenliebe, ohne die Sie und ich nichts sind. Und dann wird er mit seiner eigenen persönlichen Erklärung über die Wahrhaftigkeit seiner Worte in den Versen 27-29 enden und dann seine letzte Ermahnung aussprechen, zu Christus zu kommen und in ihm vollendet zu werden und uns alle an der gefälligen Bar zu treffen, denn dies ist ein kraftvolles Kapitel, und ich freue mich darauf, jedes dieser Kapitel etwas genauer zu betrachten.

Hank Smith: 00:09:32

Anthony, es ist fast so, als ob Moroni seinen Platz auf dem Hügel in New York gefunden hat und sagt: "Oh, das ist es." Ich kann mir vorstellen, wie er diese zementähnliche Kiste herstellt, sich hinsetzt und diese letzten Worte schreibt, weil er weiß, dass dies wirklich alles ist. Er wird diese Platte begraben. Mir gefällt, was du gesagt hast, dass es in seinem Herzen eine Verbindung zu seinem Vater geben muss, und deshalb denke ich, dass einige der Dinge, die sein Vater ihm gegeben hat und die wir in den Briefen und den Predigten gelesen haben, ihm am Herzen liegen.

- Dr. Anthony Sweat: 00:10:06 Und er wird sie gleich wieder einbringen. Und wir wissen das nicht, aber mir gefällt die Verbindung, die Sie gerade hergestellt haben: Auf der Titelseite steht, dass er in Vers zwei an die Lamaniten schreibt: "Ich werde diese Aufzeichnungen versiegeln." Auf der Titelseite heißt es: "Geschrieben und versiegelt." In Vers 32 dieses Kapitels ermahnt er uns, zu Christus zu kommen. Auf der Titelseite sagt er: "Es soll jeden überzeugen, dass Jesus der Christus ist." Dann sagt er in Vers 34: "Ich werde euch an der angenehmen Stange Jehovas treffen. Und dann sagt er auf der Titelseite, dass ihr am Richterstuhl Christi makellos befunden werden könnt. Es gibt eine Verbindung, von der wir nicht wissen, wann, aber er geht sehr schnell von der Einschreibung in Moroni 10 zur Einschreibung in das Titelblatt des Buches Mormon über. Meiner Meinung nach sind sie direkt miteinander verbunden.
- John Bytheway: 00:10:49 Wenn ich eine Vorlesung über das Buch Mormon beginne, zeige ich ihnen gerne das Titelblatt, und wir alle kennen die Formel, dass man ihnen sagt, was man ihnen sagen will, und dann sagt, was man ihnen gesagt hat. Auf der Titelseite stehen die Bündnisse, damit sie wissen, dass Jesus der Christus ist, die Bündnisse des Herrn. Ich glaube, auf der Titelseite steht der Satz: "Damit ihr vor dem Richterstuhl Christi makellos seid." Und auf der letzten Seite des Buches Mormon heißt es: "Damit sie die Bündnisse des ewigen Vaters erkennen, die er geschlossen hat, und zu Christus kommen." Und die letzten Worte in Vers 33: "Dass ihr heilig werdet ohne Flecken." Bündnisse und Christus und wie werden wir fleckenlos durch das Sühnopfer Christi und ja, sie sind so miteinander verbunden.
- Hank Smith: 00:11:28 Und nebenbei bemerkt, das ist einfach gutes Schreiben. Ich sage meinen Studenten immer: "Schreibt euren ersten Absatz nicht, bevor ihr nicht euren letzten Absatz geschrieben habt, bis ihr wisst, was ihr sagen wollt."
- Dr. Anthony Sweat: 00:11:36 Während Moroni dieses letzte Kapitel aufbaut und abschließt, sagt er in Vers eins: "Mehr als 420 Jahre sind vergangen, seit das Zeichen für das Kommen Christi gegeben wurde." In Vers zwei heißt es: "Und ich versiegle diese Aufzeichnungen, nachdem ich ein paar Worte zu eurer Ermahnung gesprochen habe." Und das wird sich wie ein roter Faden durch dieses ganze Kapitel ziehen: Ich möchte euch zu einigen Dingen ermahnen. In Vers 24 wendet er sich an die Lamaniten und dann an alle: "Aber diese Worte der Ermahnung gelten uns allen." Und ermahnen bedeutet, zu raten oder zu ermutigen. Ich möchte einige Worte des guten Rates oder der Ermutigung sprechen. Es gibt verschiedene Wörter, aber die Übersetzung lautet Ermahnung. Ich bin gerade durchgegangen und habe seine Ermahnungen hervorgehoben. Ich habe acht von ihnen in diesem Kapitel gefunden. In Vers drei sagt er: "Ich möchte euch ermahnen, dass ihr daran denkt, wie barmherzig der Herr gewesen ist." Vers vier: "Ich ermahne euch, dass ihr Gott, den ewigen Vater, im Namen Christi fragt, ob diese Dinge nicht wahr sind." Vers sieben: "Ich ermahne euch, dass ihr die Macht Gottes nicht verleugnet."

- 00:12:43 Vers acht: "Ermahnt euch, meine Brüder, dass ihr die Gaben Gottes nicht verleugnet." Vers 18, nachdem er die Gaben aufgezählt hat: "Ermahnt euch, meine geliebten Brüder, dass ihr daran denkt, dass jede gute Gabe von Christus kommt." Vers 19: "Ermahnt euch, meine geliebten Brüder, dass ihr daran denkt, dass er derselbe ist gestern, heute und in Ewigkeit, und dass alle diese Gaben, von denen ich gesprochen habe und die geistlich sind, niemals vergehen werden." Vers 27: "Ermahne euch, dass ihr dies nicht vergesst." In den vorherigen Versen ging es darum, dass, wenn die Gaben verschwinden, es keinen Glauben geben kann. Man muss Glauben haben. Vers 30, der letzte: "Und ich ermahne euch, dass ihr zu Christus kommt und jede gute Gabe ergreift und die böse Gabe nicht anrührt."
- 00:13:30 Ihr seht hier einen roten Faden in dem, was er ihnen zu vermitteln versucht und sie ermahnt, sich zu erinnern. Es gibt eine Verbindung von "Ich werde euch ermahnen, euch zu erinnern und diese Gaben zu haben und zu wissen, von wem sie kommen, und sie kommen durch den Glauben, und das wird euch zu Christus bringen, um die beste Gabe zu ergreifen, die Gabe seiner sühnenden Gnade, um in ihm vollendet zu werden. Eine wirklich gute Schrift führt uns durch dieses Kapitel, und es könnte ein unterhaltsamer Weg sein, es zu Hause oder in der Gemeinde zu studieren, indem wir sagen: "Lasst uns diese Ermahnungen finden. Was haben Sie darüber gelernt oder wie würden Sie Menschen zu diesen Themen ermutigen oder beraten?"
- Hank Smith: 00:14:08 Die Etymologie von "ermahnen" geht auf "ermutigen" zurück.
- Dr. Anthony Sweat: 00:14:14 Das gefällt mir. Wow.
- Hank Smith: 00:14:17 Das klingt wie das, was ich mit meinen Kindern und ihren Aufgaben mache. "Ich ermahne euch."
- John Bytheway: 00:14:20 Ich kann Sie nur ermutigen.
- Hank Smith: 00:14:23 Ich kann Sie nur ermutigen.
- Dr. Anthony Sweat: 00:14:23 Ich werde das nächsten Samstag benutzen. "Kinder, ich ermahne euch, das nicht unter euer Bett zu legen." Lassen Sie uns mit der ersten großen Ermahnung in Vers drei beginnen. Ich werde sie vorlesen, weil diese Worte so kraftvoll sind. "Siehe, ich möchte euch ermahnen, dass ihr, wenn ihr diese Dinge lest, wenn es Gottes Weisheit ist, dass ihr sie lest, daran denkt, wie barmherzig der Herr zu den Menschenkindern gewesen ist, von der Erschaffung Adams an bis zu der Zeit, in der ihr diese Dinge empfangt, und darüber in euren Herzen nachdenkt. Und wenn ihr diese Dinge empfangen werdet, so will ich euch ermahnen."
- 00:15:06 Ich werde hier eine Pause einlegen, bevor wir zur zweiten Ermahnung kommen. Ich finde es merkwürdig, dass er uns sagt, wenn wir diese Dinge lesen, ist das natürlich die ganze Geschichte des Buches Mormon, wie Sie im Handbuch Komm, folge mir nach erwähnt haben, aber er möchte, dass wir darüber nachdenken und nachdenken und es

wirklich in unseren Herzen ruhen lassen, wie barmherzig der Herr zu diesen Menschen und damit zu uns war, denkt darüber in euren Herzen nach. Er scheint zu sagen: "Denkt darüber nach, wie barmherzig Gott in der Geschichte der Welt und insbesondere in der Geschichte der Nephiten zu seinen Kindern gewesen ist.

00:15:44 Und dann in Vers vier: "Und wenn ihr dies alles empfangen habt". Darüber gibt es eine Debatte. Man kann es auf zwei Arten lesen, und ich möchte beide Arten anerkennen. Wenn ihr diese Dinge erhaltet, d. h. das ganze Buch Mormon, oder wenn ihr diese Dinge erhaltet, z. B. wenn ihr versteht, wie barmherzig Gott gewesen ist, und er möchte, dass wir darüber nachdenken, dann möchte ich, dass ihr Gott im Namen Christi bittet. Sie können es lesen, wenn Sie dieses Buch bekommen, es lesen und darüber beten und Gott wird Ihnen zeigen, dass es wahr ist. Sie können es aber auch lesen, wirklich über Gottes zärtliche Barmherzigkeit mit seinen Kindern nachdenken und das auf Ihrer Seele ruhen lassen, und wenn Sie das verstanden haben, dann fragen Sie Gott, ob das nicht wahr ist, dass er ein barmherziger und liebender Gott ist, der sich in das Leben seiner Kinder einmischt und helfen und leiten und segnen und führen und schließlich retten und erlösen und reinigen und läutern und vollenden will.

00:16:44 Lassen Sie all das in Ihr Herz sinken und fragen Sie dann Gott danach, und Sie werden ein Zeugnis dafür bekommen, dass das wahr ist, dass das die Art von Gott ist, von der wir geführt werden, und dass dieses Buch davon Zeugnis ablegt.

Hank Smith: 00:16:55 Ich glaube, wir Menschen versuchen manchmal, die Dinge zu vereinfachen, und das kann eine gute Sache sein, aber vielleicht haben wir das, was wir Moronis Verheißung nennen, ein wenig zu sehr vereinfacht. Manchmal wird gelehrt, man lese das Buch Mormon, bete darüber und Gott wird dir sagen, dass es wahr ist. Aber das ist nicht das, was Moroni sagt. Es scheint viel mehr ein Rezept dafür zu geben. Ja, das Buch Mormon, fragen Sie Gott nach dem Buch Mormon, aber denken Sie über Gottes Barmherzigkeit nach, das Buch Mormon führt mich fast dazu, zu sagen, dass Gott barmherzig ist. Lassen Sie mich das durch die ganze Zeit hindurch betrachten, nicht nur im Buch Mormon.

Dr. Anthony Sweat: 00:17:36 Und selbst wenn man zurück zu Nephi geht, ist dieses Buch so unglaublich. In 1 Nephi, Kapitel eins, sagt Nephi, er gibt uns seine These, und sie dreht sich um die Barmherzigkeit. "Ich will euch zeigen, dass die Barmherzigkeit des Herrn über all denen waltet, die er wegen ihres Glaubens erwählt hat." Nephi will von Anfang an sagen: "Ich will euch zeigen, wie barmherzig Gott ist." Es hat etwas, über diese Wahrheit nachzudenken, dass Gott seine Kinder liebt und immer wieder die Hand ausstreckt, dass er die Welt so sehr liebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gegeben hat und dass er uns retten und erlösen und erhöhen, rechtfertigen und läutern will, das scheint das zu sein, worüber wir wirklich in unserem Herzen nachdenken sollen. Und während die Leute jetzt zuhören, möchte ich Sie einladen, über diese Wahrheit nachzudenken, denn dann werden sich diese geistlichen Gaben öffnen, und der Geist wird sagen, dass das wahr ist. Und dieses

Buch lehrt Sie diese Wahrheit eines barmherzigen Gottes, der immer weiter und weiter reicht und nie aufhört zu reichen.

- John Bytheway: 00:18:46 Ich hatte eine Vorlesung von [Daniel Ludlow](#), dessen Söhne auch Religionslehrer sind. Er ging Vers drei durch und stellte die Frage: "Woher wollt ihr wissen, wie barmherzig der Herr war, von der Erschaffung Adams bis hin zu dem Zeitpunkt, an dem ihr diese Dinge erhaltet?" Und er sagte: "Für mich klingt das so, als müsste man die Bibel lesen, um zu erfahren, wie barmherzig Gott seit der Erschaffung Adams gewesen ist." Wenn ihr dann in euren Herzen darüber nachdenkt, wie ihr sagt, erfüllt euch mit Dankbarkeit für die zärtliche Barmherzigkeit, und ich habe auf meinem Rand stehen, dass Dankbarkeit das Tor zur Offenbarung ist. Dankbarkeit ist eine Art Zwilling der Demut, finden Sie nicht auch? Dann erkennt man, dass man eine Menge gnädiger Segnungen hat, einige zarte Gnaden, die damit einhergehen.
- 00:19:29 Ich habe die Idee der Dankbarkeit schon immer geliebt. Ich habe das Gefühl, dass Dankbarkeit eine Antwort auf so viele Probleme ist. Ich liebe es, dass er uns, wie er gerade sagte, Anthony, dazu bringen will, darüber nachzudenken, wie barmherzig Gott gewesen ist. Und wenn wir lernen wollen, wie barmherzig er seit Adam war, dann nicht nur im Buch Mormon, sondern auch durch die Aufzeichnungen über Gottes Barmherzigkeit in der Bibel, meinen Sie nicht auch?
- Dr. Anthony Sweat: 00:19:55 Ja, genau. Das lässt mich auch an die Titelseite denken. Ihr seid nicht für immer verstoßen, wenn ihr über diese Dinge nachdenkt, diese zärtliche Barmherzigkeit. Wenn jeder, der zuhört, einfach denken würde: "Hat Gott mir die Hand gereicht? Wenn ich ihm die Hand reiche, reicht er sie mir dann zurück? Habe ich seine Barmherzigkeit mit Vergebung, mit Liebe und Gnade und Heilung gespürt?" Wo wir sagen können: "Ja, darüber muss ich in meinem Herzen nachdenken. Ich muss das wirklich auf meiner Seele ruhen lassen." Das Buch Mormon scheint uns zuzurufen, dass Gott dich als Kind des Bundes immer erreichen wird, dass du nie und nimmer verstoßen wirst. Es ist fast so, als wolle Moroni, dass wir über dieses Konzept sehr tiefgründig nachdenken.
- Hank Smith: 00:20:42 Anthony, da wir mit Ihnen einen Joseph-Smith-Experten hier haben, war es nicht eine zentrale Lehre des Propheten, dass man Gottes Charakter kennen muss. Wie kann man einen Gott verehren, den man nicht versteht?
- Dr. Anthony Sweat: 00:20:55 Das scheint ein zentraler Punkt in den Lehren von [Joseph Smith](#) zu sein. In den Vorlesungen über den Glauben steht, dass eines der ersten Prinzipien des Glaubens darin besteht, den wahren Charakter Gottes zu erkennen. Es ist etwas dran an dem, was Joseph und jeder Prophet, der Gott kennengelernt hat, einschließlich Moroni hier und sein Vater Mormon, sie alle sagen, dass jede Frau und jeder Mann, die Gott kennengelernt haben, seinen Charakter kennenlernen sollten, denn wenn man seinen Charakter kennt, kann man wirklich Glauben haben und man kann Hoffnung haben und man kann Nächstenliebe

- haben. Ich möchte uns nicht vorgreifen, aber das scheint auch Moroni zu sagen.
- Hank Smith: 00:21:32 Wenn man sich die Zeit ansieht, in der das Buch Mormon im Jahr 1830 erscheint, wie sieht dann das Gottesbild im protestantischen Amerika aus?
- Dr. Anthony Sweat: 00:21:42 Das ist wirklich die Höhe des klassischsten ist [Jonathan Edwards](#) Sünder in den Händen eines zornigen Gottes. Kein Glaube ist ein Monolith. Aber es gibt definitiv einige Kirchen da draußen, die einen sehr barmherzigen Gott lehren, und es gibt Kirchen, die einen Gott lehren, der verärgert und zornig und rachsüchtig ist. Und es scheint fast so, als ob Joseph selbst versucht, herauszufinden, welcher Gott der wahre ist, und als er zu einem Baumhain geht, um zu beten - denken Sie mal kurz darüber nach - beten Sie laut und Jonathan Edwards sagt Dinge wie "Gott verabscheut dich". Das ist ein direktes Zitat. "Gott verabscheut dich. Du bist wie eine Spinne, die er über dem Abgrund der Hölle baumeln lassen will. Er wird dich in den Flammen verschlingen." Und dann betet Josef und was kommt aus dem Himmel? Eine Säule aus Feuer.
- 00:22:35 Kein Wunder, dass Joseph sagt: "Am Anfang hatte ich Angst." Ich stelle hier nur Vermutungen an, aber vielleicht dachte Joseph: "Oh nein, Jonathan Edwards hatte recht, Gott verabscheut uns." Aber die allerersten Worte der Wiederherstellung lauten: "Joseph, mein Sohn, deine Sünden sind dir vergeben", heißt es im Bericht von 1832. Joseph lernt von Anfang an, dass Gott natürlich gerecht ist und dass Gott Zorn auf die Rebellischen hat, die ihn ablehnen und bekämpfen, aber seine Barmherzigkeit kennt kein Ende, um seine Kinder zu ihm zu bringen und ihnen zu vergeben und sie liebevoll zu führen, das lernt Joseph vom ersten Tag an in einem Wald im Jahr 1820.
- Hank Smith: 00:23:24 Ich dachte, wenn er zu seiner Mutter sagt: "Ich habe für mich gelernt, dass der Presbyterianismus nicht wahr ist", könnte er damit sagen: "Ich habe gelernt, dass Gott seine Kinder wirklich liebt.
- Dr. Anthony Sweat: 00:23:33 Nein, das ist eine interessante Erkenntnis. Erinnern Sie sich, wenn er sagt... In einem seiner Berichte sagt er, dass sein Herz nach der ersten Vision von der Liebe Gottes erfüllt war und dass ich mich viele Tage lang freuen konnte und der Herr mit mir war. Er sagt: "Ich habe die zärtliche Barmherzigkeit und die Liebe Gottes erfahren und wie real das wirklich ist."
- Hank Smith: 00:23:56 Und wie aufgeregt muss der Herr gewesen sein, die Welt wissen zu lassen, dass ich das bin, wirklich.
- John Bytheway: 00:24:04 Das ist genau das, was ich sagen wollte. In einem der Berichte heißt es: "Meine Seele war viele Tage lang mit Liebe erfüllt." Es ist eine Sache zu wissen, ja, Gott existiert, aber wow, die Flut des Wissens nach der Wiederherstellung war und was für ein Wesen er ist, und dann bekommen wir: "Oh, er ist barmherzig. Er ist liebevoll, er ist gütig. Er ist unerbittlich auf der Suche nach uns. All diese Dinge." Und

trotzdem ist Satans Spinnmaschine da draußen: "Nein, er wird dir nie vergeben. Nein, Gott ist böse auf dich. Nein, du bist dieser Sache nicht würdig. Nein." Wir müssen immer wieder zu dem Punkt zurückkehren, an dem wir lernen, wie Gott wirklich ist, nicht nur, dass er existiert, sondern wie er wirklich ist.

- | | | |
|--------------------|----------|---|
| Hank Smith: | 00:24:44 | Welchen Rat würden Sie beide jemandem geben, der über Gottes Barmherzigkeit nachdenken möchte? Das ist die Ermahnung in Vers drei. "Denkt daran, wie barmherzig der Herr von Adam und Eva bis zu euch gewesen ist." Das ist eine Menge zum Nachdenken. Nehmen Sie das in Ihr Herz auf. |
| Dr. Anthony Sweat: | 00:25:00 | Das ist eine großartige Frage. Wir können wahrscheinlich nicht anders, als in unserem eigenen Leben zu reflektieren. Selbst in meinem eigenen Leben als Teenager war ich viel mehr damit beschäftigt, cool zu sein, als freundlich zu sein. Ich wollte unbedingt ein guter Basketballspieler sein, aber kein guter Diener der Priesterschaft. Mein Seminarlehrer rief meine Mutter in meinem zweiten Studienjahr an und sagte: "Jedes Mal, wenn Ihr Sohn meine Klasse betritt, verlässt der Geist die Klasse." Das ist wahr. Übrigens, das ist eine wahre Geschichte. |
| John Bytheway: | 00:25:31 | Ist es wahr, dass er das gesagt hat, oder ist es wahr, dass der Geist gegangen ist? Was von beidem? |
| Dr. Anthony Sweat: | 00:25:35 | Es ist für beide wahr. Denkt über beides in euren Herzen nach, denn es ist beides wahr. Der Herr hat mir in seiner Barmherzigkeit die Hand gereicht und mich geführt, mir geholfen und mich ermutigt, und ich wusste, dass ich in die Mission gehen sollte. Meine Mission war für mich eine transformierende Erfahrung, bei der ich den Herrn wirklich kennenlernte, aber als ich nach Hause kam, fühlte ich mich zum Religionsunterricht geführt. Nach meinem College-Abschluss wurde ich als Vollzeit-Lehrerin im Seminar angestellt. Ich ging zu einer meiner ersten Versammlungen, und dort war derselbe Seminarlehrer, der mich sah und sagte: "Tony Sweat, bist du das?" Und ich sagte: "Ja." Er fragte: "Sind Sie jetzt Seminarlehrer?" Und ich lächelte nur. Er umarmte mich und sagte: "Die Kirche ist wahr. Die Kirche ist wahr." |
| Hank Smith: | 00:26:27 | Der verlorene Sohn ist zurückgekehrt. |
| Dr. Anthony Sweat: | 00:26:28 | Der verlorene Sohn ist zurückgekehrt. Das ist nur eine von tausend Geschichten, die ich erzählen könnte, in denen ich erlebt habe, dass der Herr mehr als barmherzig zu mir war. Und für so viele, die ich liebe, die ich gelehrt habe und denen ich über die Jahre in verschiedenen Berufen gedient habe, ist ein Teil des Nachdenkens darüber in unseren Herzen das, was Sie und ich jetzt gerade tun. Wir denken darüber nach, wir sprechen darüber. Ich sage manchmal zu allen jungen Männern und jungen Frauen, die einen Kurs leiten: "Hört auf, zu Beginn eures Kurses Süßes und Saures zu machen, wo ihr nur Zeit verschwendet..." Anstatt zu sagen: "Hey, gebt uns etwas Süßes und Saures, etwas Positives, etwas Negatives", habe ich es in Süßes und Retter geändert. |

- 00:27:14 Ich sagte: "Erzählen Sie mir einfach etwas Schönes darüber, wie Sie die Hand Gottes in Ihrem Leben gesehen haben." Und plötzlich erzählten die Leute es trotzdem. Wir lernen die Kinder immer noch genauso kennen, aber plötzlich konzentrieren sie sich darauf, wie sie die Hand des Herrn in ihrem Leben gesehen haben, und sie fangen an, über seine zärtliche Barmherzigkeit nachzudenken, das ist es, was sie wirklich tun, und sie denken in ihrem Herzen darüber nach, und man beginnt, die Hand Gottes zu sehen. Deshalb [hat Präsident Eyring](#) uns geraten, ein Tagebuch zu führen und alles aufzuschreiben, weil wir dann sehen, wie Gott immer wieder seine Hand ausstreckt, ausstreckt, ausstreckt.
- Hank Smith: 00:27:47 John, ich habe dir schon einmal gesagt, dass ich nicht den patriarchalischen Segen bekommen habe, den ich verdient hätte. Der, den ich verdient habe, war wahrscheinlich: "Hank, es sieht nicht gut aus. Du hast eine Menge unverdientes Vertrauen." Aber der Segen, den ich bekam, war so aufmunternd, so freundlich: "Du wirst dies sein, du wirst das sein. Du kannst diese großartigen Dinge tun. Anthony, mir geht es genauso wie dir, und ich denke zurück: Mann, der Herr war gut, mehr als gut. Wir haben das schon einmal gesagt, John, wenn du den Herrn um eine Gabel bittest, gibt er dir das ganze Haus. Er sagt: "Was du willst, ist da drin."
- John Bytheway: 00:28:30 Nun, manchmal kann es mehr sein, als man erwartet hat. "Hey, welcher Kirche soll ich beitreten?" Oh Mann, was ist danach passiert? Richtig? Und jetzt sitzen wir alle hier im inneren Westen der Berge. Nehmen Sie sich ein Buch Mormon, blättern Sie es durch und markieren Sie jedes Mal, wenn Sie die Barmherzigkeit des Herrn sehen, das wird Ihr Leben verändern. Aber wenn Sie sich fragen, ob er barmherzig zu Ihnen ist, oder wenn Sie das Gefühl haben, dass Sie diese Barmherzigkeit brauchen, holen Sie sich ein neues Exemplar, lesen Sie es durch und markieren Sie es.
- Hank Smith: 00:28:56 Wenn wir meinen, dass Gott barmherzig ist, dann meinen wir damit nicht, dass Gott Sie von allem Schmerz und allen Prüfungen erlösen wird, denn ich könnte da draußen sein und denken: "Nun, Gott war nicht barmherzig zu mir. Sieh dir all die Schwierigkeiten an, denen ich begegnet bin." Wie würden Sie lehren, dass Barmherzigkeit und Prüfung und Bedrängnis zusammengehören?
- Dr. Anthony Sweat: 00:29:18 Diese Unterscheidung ist wirklich wichtig, denn manchmal verwechseln wir Gottes Barmherzigkeit damit, dass das Leben leicht und schmerzfrei ist. Ich denke, erstens müssen wir aus theologischer Sicht verstehen, dass wir in einer gefallenen Welt leben. Vergessen wir nie, was Jesus selbst gelehrt hat. Die Sonne scheint und der Regen fällt auf die Gerechten und die Ungerechten gleichermaßen. Wir werden Verlust, Kummer, Schmerz, Schwierigkeiten und Prüfungen erleben, einfach weil wir gefallen sind.
- 00:29:49 Die zärtliche Barmherzigkeit besteht für mich darin, dass Gott inmitten von Schwierigkeiten, Herausforderungen, Verlusten, Schmerzen und Prüfungen durch seinen Heiligen Geist und durch seinen göttlichen

Sohn die Hand ausstreckt und sagt: "Ich sehe dich. Du bist wertvoll. Du bist mein Kind. Du bist nicht für immer verstoßen. Ich liebe dich. Vertraue mir. Mein Sohn wird dir verzeihen. Ich werde dich stärken, ich werde dir helfen. Ich werde bei dir sein." Das nimmt den Schmerz nicht weg. Wir alle, die wir jetzt zuhören, haben Schmerzen, wir haben Not, wir haben sie in unseren drei Leben, und das ändert nichts an der Tatsache, dass Gott durch seinen Heiligen Geist die Hand ausstreckt und im Wesentlichen flüstert: "Ich liebe dich und ich bin bei dir und ich werde dir helfen. Letztendlich werde ich dich erlösen und ich werde dich belohnen und ich werde dich stärken", und er gibt all diese Verheißungen durch Christus. Das ist die Art und Weise, wie wir über diese Barmherzigkeit nachdenken, selbst in Schwierigkeiten.

- Hank Smith: 00:30:59 Eine der wichtigsten Erkenntnisse für mich war unsere diesjährige Folge zu Mosiah 18 mit [Dr. Melissa Inouye](#), die nur wenige Wochen nach der Aufzeichnung verstarb. Sie hat zwei Dinge gelehrt: Erstens, dass die Tatsache, dass Gott sagt, dass ihr bereit seid, mit denen zu trauern, die trauern, diejenigen zu trösten, die Trost brauchen, und die Lasten der anderen zu tragen, bedeutet, dass es viele Menschen geben wird, die diese Dinge brauchen. Es wird viele unter uns geben, die trauern, viele unter uns, die schwere Lasten zu tragen haben, viele unter uns, die Trost brauchen. Und weißt du noch, was sie sagte, Johannes? Sie sagte: "Wir stehen als Zeugen Gottes vor genau diesen Menschen, um sie wissen zu lassen, dass Gott immer noch da ist, dass sie ihn vielleicht in diesen schrecklichen Prüfungen nicht sehen können, aber die Tatsache, dass wir dort stehen, ist ein Zeugnis dafür, dass Gott sie in ihrer Trauer, in ihrer schweren Last, in ihrem Bedürfnis nach Trost immer noch liebt."
- Dr. Anthony Sweat: 00:31:58 Das ist sehr schön. Wir dürfen in diesem Zusammenhang nicht vergessen, dass Moroni dies schreibt, nachdem er gesehen hat, wie sein Volk ausgelöscht und sein Vater getötet wurde und er jahrzehntelang allein war. Er sagt uns: "Denkt daran, wie barmherzig der Herr gewesen ist." Wenn jemand über Barmherzigkeit in der Prüfung sprechen kann, dann ist es Moroni.
- Hank Smith: 00:32:22 Das ist so eine gute Einsicht, die ich nicht gesehen hatte Anthony ist zu sehen, wer das schreibt. Wenn er das unter seinen Umständen sagen kann, könnte das fast jeder sagen.
- Dr. Anthony Sweat: 00:32:36 Es ist so mächtig.
- John Bytheway: 00:32:38 Das wäre in etwa so, als würde man einen Anruf bekommen und sagen: "Nun, ich bin müde", und dann schauen wir den Präsidenten unserer Kirche an und sagen: "Oh. Nun."
- Hank Smith: 00:32:49 Ich habe neulich nachgesehen und gesehen, dass acht Mitglieder des Kollegiums der 12 jünger sind als das älteste Kind von Präsident Nelson. Das sind einfach Kinder.
- Dr. Anthony Sweat: 00:33:00 Oh, Mann.

- John Bytheway: 00:33:02 Das erinnert mich an etwas, das [Elder Neal A. Maxwell](#) einmal sagte. Er sagte: "Wie können Sie und ich also wirklich erwarten, naiv durch das Leben zu gleiten, als ob wir sagen könnten: 'Herr, gib mir Erfahrung, aber nicht Kummer, nicht Leid, nicht Schmerz, nicht Widerstand, nicht Verrat und schon gar nicht Verlassenwerden. Halte mir, Herr, alle Erfahrungen vor, die dich zu dem gemacht haben, was du bist. Dann lass mich zu dir kommen und bei dir wohnen und deine Freude voll und ganz teilen.'" Als ich das zum ersten Mal sah, dachte ich an die Worte Jesajas über Jesus, einen Mann der Schmerzen, der mit Kummer vertraut ist, und ich dachte: "Ja, er umreißt all das, was der Erlöser durchgemacht hat." Aber wenn wir über Barmherzigkeit sprechen, bedeutet das nicht, dass das Leben einfach ist. Unser Freund Brad Wilcox hat mir sehr gut gesagt, dass ein Gott, der nichts von uns verlangt, auch nichts aus uns macht. Um uns zu dem zu machen, was er aus uns machen will, werden wir Widrigkeiten erleben.
- Hank Smith: 00:33:55 Ich glaube, da haben Sie recht, John. Wenn ich Vers drei lese, wie barmherzig der Herr gewesen ist, und wie wir das mit 1 Nephi in Verbindung bringen, und das Handbuch hat das getan, 1 Nephi, wo Nephi sagt: "Ich will euch die zärtliche Barmherzigkeit des Herrn zeigen." Ich denke an diesen Vortrag [von Elder Bednar](#), die zärtliche Barmherzigkeit des Herrn. Dieser Vortrag hat mich sehr beeindruckt, denn ich habe angefangen, in meinem Leben und im Leben anderer nach solchen Dingen Ausschau zu halten, und Sie sehen, dass der Herr sehr aktiv ist, wenn es darum geht, mit den Menschen einzeln zu arbeiten und seine Segnungen für sie zeitlich zu planen und auf sie zuzuschneiden. Ich persönlich würde jeden ermutigen, diese Woche Elder Bednar zuzuhören, ich glaube, es war seine erste vollständige Rede in der Generalkonferenz, über die zärtliche Barmherzigkeit des Herrn, und dann ein Tagebuch über die zärtliche Barmherzigkeit zu führen, das ein Teil des Nachdenkens über Gottes Barmherzigkeit in Ihrem Herzen sein könnte, um den Überblick zu behalten. Anthony, wir sind jetzt schon eine Weile dabei und haben ganze drei Verse durchgearbeitet, also lass uns weitermachen.
- Dr. Anthony Sweat: 00:34:57 Gehen wir von Vers vier in Moronis Verheißung aus und stellen wir eine Verbindung zu den geistigen Gaben her, was oft nicht der Fall ist. In Vers vier heißt es: "Und wenn ihr diese Dinge empfangt", und das könnte das Buch oder die Geschichten von Adam, die Schriften, sein, oder wenn ihr die zärtliche Barmherzigkeit des Herrn empfangt, wenn ihr versteht, wie sehr er euch liebt, "möchte ich euch ermahnen, dass ihr Gott, den ewigen Vater, im Namen Christi fragt, ob diese Dinge nicht wahr sind. Und wenn ihr mit aufrichtigem Herzen und mit echter Absicht bittet", was ich einige als Absicht interpretieren gehört habe, der Botschaft zu gehorchen, die mit echter Absicht kommt, um ihr zu folgen, "wenn ihr an Christus glaubt, wird er euch die Wahrheit davon offenbaren durch die Kraft des Heiligen Geistes, und durch die Kraft des Heiligen Geistes werdet ihr die Wahrheit aller Dinge erkennen."
- 00:35:50 Dies sind einige der am häufigsten zitierten, oft zitierten, oft geteilten, oft versprochenen Verse im ganzen Buch Mormon. Ich glaube, wir erweisen uns selbst einen schlechten Dienst, wenn wir hier aufhören.

Wir können die Verse vier und fünf weiter analysieren, aber wenn wir schon dabei sind, gehen wir weiter zu den Versen sechs, sieben und acht und achten darauf, dass er sagt, dass euch etwas durch den Heiligen Geist offenbart werden wird, und er sagt uns, was das sein soll. In Vers sechs: "Alles, was gut ist, ist gerecht und wahr. Darum leugnet nichts, was gut ist, den Christus, sondern bekennt, dass er ist, und ihr könnt erkennen, dass er ist, durch die Kraft des Heiligen Geistes. Darum", also zurück zur Sache, "ermahne ich euch, dass ihr die Kraft Gottes nicht verleugnet; denn er wirkt durch Kraft nach dem Glauben der Menschenkinder, derselbe heute und morgen und in Ewigkeit. Und wiederum möchte ich dich ermahnen, mein Bruder, dass du die Gaben Gottes nicht leugnest."

00:36:53 Bleiben Sie bei mir, denn Sie werden den Zusammenhang erkennen: "Denn es sind viele, und sie kommen von demselben Gott, und es gibt verschiedene Arten, wie diese Gaben ausgeübt werden, aber es ist derselbe Gott, der alles in allem wirkt. Und sie werden durch die Offenbarungen des Geistes Gottes den Menschen gegeben, damit sie ihnen nützen." Ich werde hier eine Pause einlegen. Stellen Sie sicher, dass Sie die Verbindung herstellen, wenn wir Moronis Versprechen in Vers vier geben, dass er sich Ihnen offenbaren wird. Ich würde dieses Wort in Vers vier hervorheben oder markieren. Ich würde es mit Vers acht in Verbindung bringen, dass diese Manifestation durch die Gaben des Heiligen Geistes erfolgen wird, und zwar insbesondere durch die Gaben des Geistes, die er jetzt in den Versen 9-16 aufzählen wird.

00:37:40 Falls ich mich nicht klar genug ausgedrückt habe oder Moroni sich nicht klar genug ausgedrückt hat, lassen Sie mich versuchen, es mit meinen eigenen Worten zu sagen. Manchmal erweisen wir uns einen schlechten Dienst, wenn wir sagen: "Holt euch das Buch Mormon, betet darüber und achtet dann darauf, wie ihr euch fühlt." Das ist eine Sache, die wir tun sollten. Aber das ist nicht das, was Moroni hier von uns verlangt. Moroni sagt: "Nehmt euch das Buch Mormon, denkt über diese Geschichten nach und darüber, wie barmherzig Gott gewesen ist. Lasst das in eurem Herzen ruhen. Fragt Gott, ob das nicht wahr ist." Und einer der Wege, wie Sie wissen werden, dass es wahr ist, ist, dass er Ihnen durch die Gaben des Geistes bestimmte Dinge in Ihrem Leben offenbaren wird, die Sie insbesondere in Vers sechs auf Christus hinweisen. Anstatt zu fragen: "Wie fühle ich mich? Fragen Sie: "Hat mich das auf Christus hingewiesen?"

00:38:31 Hat mir das geholfen, den Erlöser, seine Lehren, seinen Dienst, seine Barmherzigkeit, seine Gnade besser zu verstehen? Hat es mich dazu gebracht, Gott zu lieben? Und die zweite Frage, die wir uns stellen sollten, ist: Haben sich bestimmte Gaben des Geistes in meinem Leben manifestiert, als ich dieses Buch gelesen habe? Jetzt können wir auf diese Gaben eingehen, aber es gibt Dinge wie: Wurde ich mit Wissen erfüllt? Wurde ich mit Weisheit erfüllt? Habe ich begonnen, Wunder in meinem Leben zu sehen? Habe ich begonnen, mit der Zunge von Engeln zu sprechen? Kann ich die Wahrheit sprechen und verstehen? Habe ich durch diese Worte Heilung für meine Seele, meinen Geist oder meinen Körper erfahren? Das ist ein breiterer Weg, um ein

Zeugnis für die Wahrhaftigkeit dieser Dinge zu bekommen. Dann habe ich darüber gebetet und eine wirklich starke spirituelle Erfahrung gemacht.

00:39:25 Ich möchte hier ganz klar sagen, dass ich das nicht in Frage stellen will. Es gibt zu viele Heilige und Freunde der Kirche und Menschen, die diese starken Worte gelesen haben, die niedergekniet sind und wie [Parley P. Pratt](#) über Nacht so von geistigen Erfahrungen erfüllt waren, dass sie wussten, dass das Buch wahr ist. Es scheint, als ob er hier eine umfassendere Sache lehrt, indem er sagt: "Wenn ihr über diese Dinge nachdenkt und sie lest, achtet auf die Früchte, die in eurem Leben entstehen, nicht nur auf ein Gefühl." Wir können den Heiligen Geist nicht auf ein Gefühl reduzieren.

00:40:06 Ich gebe oft das, was ich gerne das Dreibein der Wahrheit nenne, das der Heilige Geist zu unserem Verstand und unserem Herzen sprechen wird, wie es in Abschnitt acht Vers zwei und drei heißt, aber es bringt auch eine bestimmte Frucht in unserem Leben hervor, Verstand, Herz und Frucht. Mit Frucht meine ich Dinge, die gut sind, die Christus ähnlicher sind, die freundlicher, barmherziger, wohlthätiger und liebevoller sind. Wir haben mehr göttliche Erfahrungen in unserem Leben, mehr Offenbarungen und Wunder und Gaben, und er scheint zu sagen: Wenn du diese Dinge in deinem Leben siehst, wirst du wissen, dass das, was ich dich in diesem Buch über die Barmherzigkeit Gottes gelehrt habe, wahr ist.

John Bytheway: 00:40:47 Ich finde es toll, dass Sie mit Vers sechs beginnen konnten: Hat er mich auf Christus hingewiesen? Danke, dass Sie mir das gezeigt haben. Das ist so gut. Ich erinnere mich, dass ich kürzlich in den Kirchennachrichten über Seminare für Missionspräsidenten gelesen habe und dass die erste Präsidentschaft lehrte, dass der Sinn der Missionsarbeit nicht darin besteht, der Kirche mehr Mitglieder zuzuführen. Es geht darum, Menschen zu Christus zu bringen, und dann hoffen wir, dass sie später der Kirche beitreten, aber es geht darum, sie zu Christus zu bringen. Das gefällt mir sehr gut.

Dr. Anthony Sweat: 00:41:16 Ja, das ist etwas, womit wir der heutigen Generation meiner Meinung nach einen schlechten Dienst erwiesen haben, wenn wir sagen: "Der Heilige Geist wird durch eure Gedanken und Gefühle sprechen." Dann haben sie Millionen von Gedanken und Millionen von Gefühlen, und sie wissen nicht, wie sie unterscheiden sollen, welche von ihnen und welche von Gott sind. Ein Lackmustest ist, statt nur zu fragen, was ich denke und fühle, diese zentrale Frage zu stellen: Wie führt mich das dazu, Jesus Christus kennenzulernen, mich auf ihn zu verlassen, ihn zu lieben und ihm zu folgen und ihm ähnlicher zu werden?

00:41:53 Wenn das, was ich tue, wenn das, was ich lerne, wenn das, was ich denke, mich auf Christus hinweist, um von ihm zu lernen und ihm ähnlicher zu werden, dann weißt du, dass der Heilige Geist in deinem Leben wirkt. Anstatt nur zu fragen: Was denke und fühle ich? Moroni scheint uns von Anfang an darauf hinzuweisen: "Bist du durch dieses Buch oder durch diesen Geist zu Christus gekommen, und wenn die

Antwort ja lautet, dann ist das ein Zeichen dafür, dass es wahr ist, denn Jesus ist die Wahrheit." "Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben."

- | | | |
|--------------------|----------|--|
| Hank Smith: | 00:42:27 | Würden Sie nicht auch sagen, dass sich der Heilige Geist durch Gedanken und Gefühle, aber auch durch Erfahrungen manifestieren kann? |
| Dr. Anthony Sweat: | 00:42:36 | Ja. |
| Hank Smith: | 00:42:37 | Du wirst mehr Wunder sehen, du wirst mehr Heilung spüren. |
| Dr. Anthony Sweat: | 00:42:42 | Als ich zum ersten Mal wirklich nach einem eigenen Zeugnis für das Buch Mormon suchte, hatte ich erwartet, das ganze Buch durchzulesen und bei Moroni 10 anzukommen, niederzuknien, zu beten und mein Herz zu entflammen. Als ich zu Moroni 7 kam, hatte ich eine scheinbar enttäuschende Erfahrung: Wie kann man beurteilen, ob etwas gut ist oder nicht? Der Geist flüsterte mir zu: "Da du dieses Buch schon seit Monaten liest, ist dein Verstand erleuchtet worden. Du hast wiederholt den Einfluss des Geistes gespürt. Du bist voller Liebe, du bist geduldiger, du bist freundlicher, du bist bereit zu dienen. Du fühlst dich stärker. Sie haben mehr Hoffnung. Sie müssen nicht einmal auf die Knie gehen und mich fragen, ob das wahr ist, Sie wissen es bereits. Du hast gerade eine Erfahrung gemacht, als du in den letzten Monaten über all diese Dinge in deinem Herzen nachgedacht hast." Ich brauchte nicht einmal niederzuknien, als ich zu Moroni 10 kam, denn ich hatte eine Erfahrung gemacht, bei der sich diese Früchte des Geistes, diese Gaben des Geistes in meinem Leben manifestiert haben. |
| Hank Smith: | 00:43:50 | Ich habe selbst gelernt, ich habe selbst gesehen, ich habe selbst erfahren, und ich würde hinzufügen, John, eine Aussage, die wir schon früher verwendet haben: Eine Person mit einer Erfahrung ist niemals einer Person mit einer Meinung ausgeliefert. |
| John Bytheway: | 00:44:08 | Und ich denke an Sariah. Sariah sagte nicht: "Jetzt weiß ich es, weil ich ein Brennen im Busen hatte, jetzt weiß ich es, weil ich mich richtig fühlte." Sie sagte: "Jetzt weiß ich, dass der Herr meinem Mann befohlen hat, weil ihre Jungen mit den ehernen Platten über den Hügel kamen." Und für sie war es ein Erlebnis. Vielleicht hatte sie auch andere Erfahrungen. Ich denke, das ist eine weitere Sache, Anthony, über die ich froh bin, dass du gesagt hast, dass es einige Menschen gibt, die sich niedergekniet haben, nachdem sie das Buch gelesen hatten, aber für viele Menschen könnte es anders sein. Ich habe nicht durch ein Gefühl gelernt, ich habe durch eine Erfahrung gelernt, die ich gemacht habe, oder ich bin auf eine Mission gegangen und habe im Verlauf dieser Mission gelernt oder etwas Ähnliches. Der Herr hat alle möglichen Wege, um mit uns zu kommunizieren. |
| Dr. Anthony Sweat: | 00:44:51 | Und deshalb ist es so wichtig, all jene anzuerkennen, die diese unmittelbare Erfahrung machen, aber manchmal, wenn wir den Leuten sagen, lest dieses Buch oder diese Kapitel und betet dann |

darüber, und dann am nächsten Tag sagen wir: "Also, was war..." Und wenn sie dann sagen: "Nun, noch nichts." Nun, lassen wir uns davon nicht in unserem Glauben erschüttern und auch nicht in ihrem Glauben, wenn wir verstehen, dass die Früchte des Geistes Zeit brauchen, um zu wachsen. Manchmal brauchen die Dinge Zeit, um sich in unserem Leben zu manifestieren, und deshalb müssen wir unseren Glauben immer wieder üben.

00:45:29 Anstatt uns entmutigen zu lassen, sollten wir sie ermutigen, an diesen wunderschönen, kraftvollen Worten des Buches Mormon festzuhalten, und im Laufe der Zeit wird es in ihren Herzen anschwellen. Es wird ihren Verstand erhellen. Es wird ihnen schmecken und sie werden ihre eigene Erfahrung machen, bei der sie sagen können: "Ja, ich weiß, dass das wahr ist." Und deshalb müssen wir die Verse Moroni 3 bis 5 mit der Liste der geistlichen Gaben, die auf Christus hinweisen, in Vers sechs und der Liste der geistlichen Gaben verbinden, weil wir nach diesen Früchten suchen.

00:46:08 In einem meiner Bücher habe ich einmal eine Zusammenfassung der Gaben des Geistes geschrieben, und ich werde nur eine kurze Zusammenfassung vorlesen, damit die Leute sehen können, nach welcher Art von Früchten wir Ausschau halten sollten. In Vers neun sagt Moroni, dass man das Wort der Weisheit lehren soll. Das ist die geistige Gabe, Wissen richtig anzuwenden und die richtige Vorgehensweise zu verstehen, denn das Buch Mormon hat uns geholfen, die richtige Vorgehensweise zu wählen. Das ist Weisheit, oder man könnte die Gabe haben, das Wort der Erkenntnis zu lehren. Nun fügt Moroni hinzu: "Lehren". Einiges davon könnte heißen: "Ich habe die Gabe, diese Dinge zu lehren", aber das Wort der Erkenntnis ist meiner Meinung nach die geistige Gabe, zu studieren und zu lernen und die Wahrheit zu verstehen und zu bewahren. Hat das Buch Mormon Ihnen geholfen, mehr Wahrheit in Ihrem Leben zu verstehen und zu bewahren, oder Vers 11, den übergroßen Glauben, geheilt zu werden?

00:47:06 Wir denken oft an körperliche Heilung, aber ich würde die Definition folgendermaßen ergänzen. Es handelt sich um eine geistige Gabe, selbst in den schwierigsten Situationen tiefes Vertrauen in den Herrn zu haben, was zu geistiger, emotionaler und körperlicher Heilung führt. Haben das Buch Mormon und seine Worte Ihnen geholfen, auf den Herrn zu vertrauen, und hat sein Geist Ihre Seele auf irgendeine Weise geheilt oder sogar eine wundersame körperliche Heilung bewirkt? Vers 11, die Gabe der Heilung. Für mich ist das die geistliche Gabe, ein Kanal zu sein, der die heilende Wirkung des Heiligen Geistes an andere Menschen weitergibt, die geistliche, emotionale und körperliche Schmerzen haben. Hat das Buch Mormon Ihnen schon einmal geholfen, zu wissen, was Sie sagen oder weitergeben oder zitieren oder lehren sollten, um jemandem körperlich, geistig oder seelisch Heilung zu bringen? Vers 12, das Wirken von mächtigen Wundern. Ich habe geschrieben, dass dies die geistige Gabe ist, den Himmel zu veranlassen, auf Ihre Stimme zu hören und das scheinbar Unmögliche zu bewirken.

- 00:48:09 Haben die Worte und Lehren des Buches Mormon jemals dazu beigetragen, dass in Ihrem Leben oder im Leben anderer Menschen Wunder geschehen sind, die Sie nicht für möglich gehalten hätten? Vers 13, die Gabe, über alle Dinge zu prophezeien, die geistige Gabe, in die Zukunft zu sehen und einen Blick auf das zu werfen, was noch kommen wird, um Sie vorzubereiten. Hat das Buch Mormon oder der Geist dieses Buches Ihnen geholfen, einen Blick auf das zu werfen, was Sie tun müssen, um sich vorzubereiten, zu dienen, zu leben oder besser zu werden? Vers 14, das Sehen von Engeln und dienenden Geistern. Das ist die geistige Gabe, den Schleier zu durchbrechen, um mit dem Göttlichen zu kommunizieren und zu erkennen, was von Gott ist und was nicht. Hat Ihnen das Buch Mormon dabei geholfen, wenn Sie das Gefühl hatten, dass das Wirken der Engel und der Geist und die Rolle und der Schleier dünn geworden sind, als Sie sich mit diesen starken Worten beschäftigt haben?
- 00:49:04 Vers 15: "Jede Art von Zungenrede". Nun, wir denken oft daran, andere Sprachen zu sprechen, und ich will das nicht unterschlagen, das ist ein Teil davon, aber die geistliche Gabe, in einer himmlischen Sprache zu sprechen, himmlische Konzepte auszudrücken oder die Wahrheiten des Evangeliums klar und deutlich zu kommunizieren, auf eine Art und Weise, die für diejenigen verständlich ist, die nicht so sprechen und verstehen, wie Sie es tun. Sie können die Gabe der Zungenrede von Englisch zu Englisch oder von Spanisch zu Spanisch haben. Es muss nicht unbedingt Englisch zu Spanisch oder Spanisch zu Englisch sein.
- 00:49:37 Hat das Buch Mormon Ihnen jemals Ausdrücke, Wege, Worte und Konzepte gegeben, damit Sie sich auf verständliche Weise verständigen können? Und schließlich die Auslegung der Sprachen und aller Arten von Zungen in Vers 16. Ich habe die geistliche Gabe niedergeschrieben, das, was andere unter dem Einfluss des Geistes gesprochen haben, zu übersetzen, zu verstehen und richtig auszulegen. Haben Sie diese Worte schon einmal gehört und gedacht: "Oh Mann, jetzt verstehe ich"? Das sind einige, es gibt verschiedene Arten, wie die Heilige Schrift sagt, dass der Geist diese Dinge manifestieren kann. Aber das sind die Dinge, nach denen wir Ausschau halten sollten, wenn wir diese Worte studiert haben, um zu wissen, dass Gott am Werk ist und uns auf die Wahrheit in dem hinweist, was Moroni, Mormon, Nephi und andere geschrieben haben.
- Hank Smith: 00:50:29 Anthony, das ist wunderbar. Das, was wir Moronis Verheißung nennen, mit den Gaben des Geistes zu verbinden, ist für mich eine lebensverändernde Erkenntnis. Jetzt kann man all die verschiedenen Arten aufzeigen, wie sich der Heilige Geist manifestieren wird, anstatt eine bestimmte Erfahrung zu nennen und zu sagen: "Das wird passieren." Es geht mehr darum: "Okay, was ist mit dir passiert?"
- Dr. Anthony Sweat: 00:50:55 "Was ist passiert? Wie haben Sie es gesehen?" Als ich mich darauf vorbereitete, heute mit euch zu sprechen, führte mich der Geist dazu, diese beiden Dinge miteinander zu verbinden. Als ich mich fragte, warum Moroni von seiner Verheißung zu den Gaben des Geistes

übergang? Ich fing an, diese Verbindung zu sehen, fast so wie: "Schiebt mich nicht in eine Schublade." Und es ist wichtig, dass in Vers 17 gesagt wird, dass alle diese Gaben durch den Geist Christi kommen und dass sie jedem Menschen einzeln zuteil werden, wie er will.

- Hank Smith: 00:51:22 Streng genommen.
- Dr. Anthony Sweat: 00:51:23 Und es gibt viele Möglichkeiten, wie wir das auspacken können, d.h. es gibt verschiedene Gaben, es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie sich das manifestieren kann, um dieses Wort zu benutzen, aber es wird eine Manifestation sein, wenn man auf irgendeine Weise danach sucht. Und die andere Sache, die ich hier ganz nebenbei anmerken möchte. Beachten Sie, wie oft er sagt, durch den Geist, durch den Geist, durch den Geist. Vers 17, der Geist Christi. Dies sind geistliche Gaben, das heißt, sie kommen durch den Heiligen Geist. Wenn jemand da draußen Moroni 10 liest und sagt: "Oh, gut, wir werden eine Lektion über geistliche Gaben haben." Wir sollten die Gaben, die vom Heiligen Geist kommen, nicht mit unseren Talenten verwechseln, die wir im Laufe der Zeit und durch Übung entwickeln.
- 00:52:08 Nun, der Heilige Geist kann diese Fähigkeiten verstärken, aber wenn Sie einen Lackmustest machen wollen, ob etwas eine Gabe des Geistes ist, stellen Sie sich folgende Frage. Wenn ich den Geist verliere, verliere ich dann auch die Fähigkeit? Wenn die Antwort ja lautet, dann wissen Sie, dass es eine Gabe des Geistes ist, und das Schöne daran ist, dass es bedeutet, dass jede dieser Gaben jedem gegeben werden kann. Man muss nicht ein bestimmtes Talent haben, um diese Gabe zu haben. Gott kann diese Gaben jedem einzeln geben, wie er will.
- Hank Smith: 00:52:42 Einer meiner Lieblingsverweise auf den Heiligen Geist steht in Lehre und Bündnisse 11, Verse 12 und 13, leicht zu merken. 11, 12, 13.
- Dr. Anthony Sweat: 00:52:48 11, 12, 13.
- Hank Smith: 00:52:51 Wo der Herr sagt: "Vertraut auf den Geist, der euch leitet, Gutes zu tun und gerecht zu handeln", was meiner Meinung nach Integrität bedeutet, "demütig zu wandeln und gerecht zu urteilen." Er schließt mit: "Das ist mein Geist." Hier ist also der Geist. Diese wenigen Dinge, das ist mein Geist. Für Jugendliche könnte ich das vielleicht ein wenig vereinfachen und sagen: "Wenn du das Buch Mormon gelesen hast, wolltest du dann mehr Gutes tun? Wolltest du ehrlicher sein? Wollten Sie demütiger und gelehriger sein?" Das könnte Anthony sein, eine Manifestation des Geistes.
- Dr. Anthony Sweat: 00:53:28 Ich liebe das. Das ist eine großartige Art und Weise, es in einer schmackhaften Sprache für jemanden zu formulieren. Haben Sie das Gefühl, freundlicher, liebevoller, gerechter zu sein? Hank, als Sie das sagten, hatte ich als Teenager ein Erlebnis, bei dem ich sehr jähzornig war, ob Sie das glauben können oder nicht. Einmal war ich so wütend auf meine Eltern, dass ich in mein Zimmer im Keller stürmte und die Tür zuschlug, und während ich mich aufregte, griff ich nach ein paar Sachen und warf sie um, warf ein paar Dinge um und griff in meiner

Wut nach etwas, wobei ich zufällig meine heiligen Schriften aufhob. Ich hatte genug Verstand, um meine Schriften nicht zu werfen, und so setzte ich mich stattdessen einfach mit ihnen auf mein Bett, an die Bettkante, und schlug sie auf und begann, das Buch Mormon zu lesen.

00:54:28 Es geschah völlig unbeabsichtigt, aber als ich das Buch Mormon las, verlor ich mich plötzlich in seinen Worten. Ich erinnere mich noch heute an den Geist, der über mich kam, und der Geist, der über mich kam, war genau das, was Sie gerade gesagt haben. Er ersetzte meinen wütenden, zornigen, rachsüchtigen, gewalttätigen Geist, der in mir war, durch den Geist, Gutes zu tun. Plötzlich fühlte ich mich ruhig, ich fühlte mich reuig, ich fühlte mich entschuldigend. Ich fühlte das Bedürfnis, lehrreich zu sein. Ich erinnere mich, dass ich aufstand und mich entschuldigte, und das war eine Frucht des Buches Mormon. Das hat mir zwar kein Zeugnis über das Buch gegeben, aber das ist ein Beispiel dafür, dass der Geist, der dazu führt, Gutes zu tun, eine Manifestation davon ist.

Hank Smith: 00:55:22 Wenn ein Missionar oder ein Jugendlicher sagt: "Nun, ich weiß, dass Joseph Smith ein Sünder ist", kann ich hören, dass er etwas Ähnliches sagt wie der Blinde. "Nun, ob er ein Sünder ist oder nicht, weiß ich nicht." Ich weiß Folgendes. Ich habe das Buch Mormon gelesen, und es ist folgendes passiert.

Dr. Anthony Sweat: 00:55:40 Ich liebe es.

Hank Smith: 00:55:41 Anthony, ich möchte gerne zu Vers vier zurückgehen, dem berühmten Vers vier. Und ich möchte Sie fragen, was es Ihrer Meinung nach bedeutet, wenn Moroni hinzufügt: "Fragt, ob diese Dinge nicht wahr sind, und wenn ihr mit aufrichtigem Herzen bittet, mit echter Absicht und im Glauben an Christus", das fehlt manchmal in Moronis Herausforderung. Lesen Sie es, beten Sie darüber, der Heilige Geist wird es Ihnen sagen. Nun, da ist noch ein bisschen mehr. Beten Sie darüber mit einem aufrichtigen Herzen, mit der echten Absicht, an Christus zu glauben. Haben Sie eine Idee?

Dr. Anthony Sweat: 00:56:15 Es ist ein bisschen so wie manchmal, wenn wir mit Studenten diskutieren: Man kann die erkennen, die aufrichtig verstehen wollen, und manchmal ist das zum Glück seltener, aber die, die nur versuchen, sich auf die Fersen zu heften oder ihren Standpunkt zu beweisen, oder die, die sich nicht bewegen lassen wollen, die haben sich ihre Meinung gebildet. Sie haben nicht die Absicht, der Wahrheit zu gehorchen, sondern wollen ihren Standpunkt beweisen. Ich glaube, dass der Herr hier etwas zu sagen hat: "Hey, wenn du die zärtliche Barmherzigkeit Gottes erforschst, musst du alle Kriegswaffen ablegen und bereit sein, die Wahrheit zu akzeptieren, auch wenn sie im Gegensatz zu dem steht, was du angenommen hast."

00:57:04 Ansonsten habe ich schon öfter die Erfahrung gemacht, dass Leute einfach nur streiten oder ihren Standpunkt beweisen oder sich verteidigen wollen. Aber wenn ich spüre, dass jemand nicht die Absicht hat, zu verstehen, dann lasse ich das Gespräch gar nicht erst

zu. Und auf einer breiteren Ebene konnte ich fast sehen, wie der Herr sagte: "Du bist nicht im richtigen Geist des Glaubens oder der Bereitschaft, dem zu gehorchen, was ich dir sagen werde, also werde ich dieses Gespräch später führen, wenn du bereit bist."

- John Bytheway: 00:57:33 Ich fühle mich an Alma 32 erinnert: "Habt ihr Platz geschaffen?" Wenn Sie einen Raum schaffen, könnte das wahr sein? Das würde ich gerne wissen. Ich glaube, einige Leute haben sich schon eine Meinung gebildet, dass ich das nicht glauben will, und deshalb werde ich sagen, dass ich darüber gebetet habe. Das klingt nicht nach einem aufrichtigen Herzen mit echten Absichten.
- Dr. Anthony Sweat: 00:57:55 Bis du zu dem Punkt kommst, an dem ich alle meine Sünden aufgeben würde, um dich zu kennen.
- John Bytheway: 00:57:59 Die Sache mit dem Vater von König Lamoni.
- Dr. Anthony Sweat: 00:58:01 Dann beginnt der Herr zu sagen: "Okay, dann lass mich mich dir offenbaren", wenn du an diesem Punkt bist.
- John Bytheway: 00:58:07 Wenn man sein Herz in Ordnung bringt, hat man die Dankbarkeit, wie barmherzig Gott war, und dann kommt man zu dem Punkt, an dem ich es aufrichtig wissen will und mich wirklich ändern will, wenn es nötig ist, und hier sind all die Möglichkeiten, wie der Herr dir das zeigen könnte. Ich liebe das.
- Hank Smith: 00:58:25 Eine meiner frühesten Erinnerungen an eine tiefe Erfahrung mit dem Heiligen Geist ist, dass ich in der Highschool war, ich glaube in der neunten oder zehnten Klasse, und dass ich das tat, was mein Seminarlehrer mich gelehrt hatte, nämlich das Buch Mormon zu lesen und danach zu fragen. Ich las und kniete mich dann hin und fragte danach, und ich gab Gott quasi sein Stichwort. Etwa so: "Ich knie nieder, Gott, sag mir, ob das wahr ist. Sag es. Ich bin bereit. Musik, Engel, los geht's. Ich bin bereit." Aber es passierte nie etwas. Ich erinnere mich, dass ich einmal einschlief und immer noch kniend aufwachte, und ich glaube, ehrlich gesagt, gab ich nach einer Weile auf und dachte: "Nun, ich weiß nicht, was das soll." Dann hatte mein Vater diese seltsame Angewohnheit, wenn ich ihn anrief, um mitzufahren. Das war damals, als das Telefon noch am Haus angeschlossen war.
- 00:59:17 Wenn ich sage: "Papa, kannst du mich abholen?" Sagte er: "Ja, ich bin schon unterwegs, lauf los." Ich weiß nicht, warum er das gesagt hat, weil ich nicht sehr weit gelaufen bin, aber vielleicht wollte er mir einfach Zeit zum Laufen geben, ich weiß es nicht. Einmal, es war spät in der Nacht, sagte ich: "Dad, kannst du mich abholen kommen?" Also fing ich an zu laufen. Ich war ganz allein. Ich dachte nicht an Gott, gib mir eine Antwort, ich dachte mehr an das Leben. Ich schaute zu den Sternen hinauf, dachte über das Leben nach und fragte mich: Wo ist mein Platz? Habe ich einen Platz? Dann erhielt ich, wonach ich suchte. Es war überwältigend, ich erinnere mich noch daran.

- 00:59:59 Ich glaube, der Herr wollte sagen: "Oh, jetzt ist es ein aufrichtiges Herz. Jetzt ist es eine echte Absicht. Zwingt mich nicht in einen Moment." Ich weiß nicht genau, wie ich das erklären soll, John, aber das war für mich ein Moment des aufrichtigen Herzens, der echten Absicht, und wow, es war echt und es war kraftvoll. Ich habe seitdem viele solcher Erfahrungen gemacht, aber dieser Moment war für mich überwältigend. Oh, und ich sage Ihnen das, ich kam nach Hause, ging an mein Bett und sagte: "Okay, lass uns das noch einmal machen." Und nichts, nichts. Wie, ah, jep.
- John Bytheway: 01:00:38 Nun, er wird dir zu seiner eigenen Zeit antworten. Und manchmal kommt sie erst nach der vierten Uhr, um eine andere Metapher zu verwenden, wenn man sie nicht erwartet. Aber sag es noch einmal, Hank, du hast über das Leben nachgedacht und?
- Hank Smith: 01:00:52 Das Leben, mein Platz darin.
- John Bytheway: 01:00:53 Das ist großartig.
- Hank Smith: 01:00:55 Und ich glaube, das Buch Mormon hat mich dazu gebracht, mehr über diese Dinge nachzudenken. Es musste aufrichtig sein. Und vielleicht war es vorher aufrichtig, aber es war auch einfach neugierig, wie ein neugieriges Herz. Wie: "Hey, wird das funktionieren? Genau. Werde ich eine dieser Erfahrungen machen, von denen alle reden?" Und ich glaube, der Herr sagt: "Ich bin nicht hier, um deine Neugierde zu befriedigen." Und mir gefällt auch, was ihr beide gesagt habt. Ich habe vor, alles zu tun, was mit der Antwort zu tun hat, die ich suche.
- John Bytheway: 01:01:28 Das ist eine Sache des Glaubens.
- Hank Smith: 01:01:30 Hank Smith: Ja. Würdet ihr nicht beide sagen, wenn ich nicht vorhabe, das zu tun, was mit dieser Antwort kommt, würdet ihr nicht sagen, dass es barmherzig ist, wenn der Herr es mir nicht gibt?
- John Bytheway: 01:01:37 Um es dir nicht zu sagen, weil er dann zur Rechenschaft gezogen wird.
- Hank Smith: 01:01:42 Richtig. Er sagt: "Oh, Sie haben nicht die Absicht, irgendetwas zu tun, oder Sie haben nicht die Absicht, das zu tun, was damit verbunden ist. Ich glaube also nicht, dass es klug ist, Ihnen diese Antwort jetzt zu geben." Und vielleicht ist das eine Sache, die wir lehren müssen, dass man bereit sein muss, alles zu tun, was mit dieser Antwort einhergeht. Denken Sie darüber nach. Bin ich bereit, alles zu tun, was dazugehört?
- Dr. Anthony Sweat: 01:02:03 Diese Bereitschaft, diese Bereitschaft, auf die Offenbarung zu reagieren, die durch die Gabe des Geistes kommt. Ich finde es toll, dass Moroni sich hier an anderen großen Schriftstellern wie Paulus orientiert, und wie der Herr Joseph in Abschnitt 46 offenbaren wird, wird er das offensichtlich von seinem Vater übernehmen. In Moroni 7 zitiert er die Predigt seines Vaters in der Synagoge über Glauben, Hoffnung und Nächstenliebe. Und die größten Gaben sind, wie der Apostel Paulus sagt, Glaube, Hoffnung und Nächstenliebe. Ich kann all

diese Erfahrungen oder Gaben, diese wunderbaren göttlichen Eingriffe in meinem Leben haben, aber letztlich bin ich nichts, wenn sie mir nicht den Glauben, die Hoffnung und die Nächstenliebe erhalten, dann bin ich nichts.

01:02:51 In Vers 19 sagt er: "Ich ermahne euch, meine geliebten Brüder, dass ihr daran denkt, dass er derselbe ist gestern, heute und in Ewigkeit. Und dass alle diese Gaben, von denen ich gesprochen habe, die geistlich sind, niemals verschwinden werden, solange die Welt besteht, allein nach dem Glauben der Menschenkinder. Darum muss der Glaube da sein, und wenn der Glaube da ist, muss auch die Hoffnung da sein. Und wenn es Hoffnung gibt, muss es auch Nächstenliebe geben. Und wenn ihr nicht die Nächstenliebe habt, könnt ihr in keiner Weise im Reich Gottes gerettet werden. Ihr könnt auch nicht gerettet werden im Reich Gottes, wenn ihr keinen Glauben habt, und ihr könnt auch nicht gerettet werden, wenn ihr keine Hoffnung habt."

01:03:40 Ich möchte nur kurz darauf eingehen, weil dies die drei großen Gaben sind, die uns laut Lehre und Bündnisse, Abschnitt vier, dazu befähigen, das Werk des Herrn zu tun: Glaube, Hoffnung, Nächstenliebe und Liebe mit dem Blick allein auf die Herrlichkeit Gottes befähigen uns für das Werk. In Ether heißt es: "Glaube, Hoffnung und Nächstenliebe bringen mir die Quelle aller Rechtschaffenheit. Alma sagt: "Seht zu, dass ihr Glauben, Hoffnung und Nächstenliebe habt, und ihr werdet immer in guten Werken überreich sein." Dies sind die Gaben. Moroni sagte uns, indem er seinen Vater Mormon zitierte, dass wir mit der ganzen Kraft unserer Seele beten sollten, die mit diesen drei Gaben erfüllt ist.

01:04:19 Manchmal werden Kunstliebhaber und in der christlichen Kunst Glaube, Hoffnung und Nächstenliebe immer als Frauen dargestellt. Man nennt sie gewöhnlich die drei Schwestern. Ich liebe das, weil es uns etwas über diese drei großen Gaben lehren will. Meine drei ältesten Kinder sind Mädchen, und sie sind jetzt alle erwachsen. Aber wenn ich darüber unterrichte, stelle ich ein Bild meiner drei Mädchen auf und sage: "Das sind meine drei ältesten Töchter, und ratet mal, wie sie heißen", und unweigerlich frage ich die Schüler: "Glaube, Hoffnung und Nächstenliebe?" Und ich sage dann: "Nein, Lauren, Reagan und Jane. Aber wenn ihr eure Mädchen Faith, Hope und Charity nennen wollt, könnt ihr das gerne tun."

01:05:04 Ich zeige ihnen das, weil ich sage: "Seht ihr, wie meine drei Töchter jede für sich einzigartig sind, aber man kann erkennen, dass sie miteinander verbunden sind, so wie die Gaben des Glaubens, der Hoffnung und der Nächstenliebe miteinander verbunden sind?" Wenn du Glauben hast, wird daraus Hoffnung entstehen. Wenn du Hoffnung hast, dann wirst du Nächstenliebe erfahren. Es sind unterschiedliche Gaben, aber sie sind miteinander verbunden. Ich definiere Glauben gerne als ein auf Vertrauen basierendes Handeln in Christus. Hoffnung ist die persönliche Gewissheit, dass Gott seine Verheißungen an uns durch Christus erfüllen wird. Nächstenliebe bedeutet, durch die Gnade

Christi eine liebevolle Beziehung zu Gott zu haben. Sie sind alle in Christus zentriert, aber eines davon ist Vertrauen, eines davon führt zu Hoffnung auf die Verheißungen, und eines davon führt zu Liebe. Ich verwende das Gleichnis vom Sprung über den Beckenrand zu den Eltern. Wenn man ein kleines Kind an den Rand des Schwimmbeckens setzt und sagt: "Spring zu mir!", dann schafft man eine kleine Lücke, so dass es ein wenig nervös ist und nicht ertrinken und fallen gelassen werden will, und man ermutigt und ermutigt und ermutigt, aber man lässt ein wenig von diesem Unbehagen zurück.

01:06:26 Glaube bedeutet, so viel Zuversicht und Vertrauen zu haben, dass man den Sprung wagt. Du wirst diesen Schritt ins Unbekannte wagen, weil du der Person und Christus vertraust. In dieser Analogie ist er der Vater im Wasser. Und die Hoffnung ist dann, wenn man aufgefangen wird, wenn man weiß, dass er seine Versprechen hält, wenn man weiß, dass er das, was er versprochen hat, auch hält und einhält. Das ist das Geschenk der Hoffnung. Nächstenliebe bedeutet, die liebevolle Umarmung zu spüren, die Umarmung, dass ich dich liebe, dass du mein Kind bist. Wenn du diese drei Dinge hast, wirst du das Werk des Herrn tun, du wirst immer in guten Werken überfließen und es wird dich zur Quelle aller Gerechtigkeit führen. Deshalb sagt er in Vers 22, wenn du das nicht hast, wirst du verzweifelt sein. Wenn ihr keinen Glauben, keine Hoffnung und keine Nächstenliebe habt, liegt das nur an eurer Schlechtigkeit. Du bist nicht bereit, Gott zu vertrauen, du bist nicht bereit zu handeln. Sie sind nicht bereit, diese Schritte zu tun, weil Sie sonst von seinen Verheißungen und seiner Liebe wissen würden.

Hank Smith: 01:07:34 Heißt es in der Heiligen Schrift nicht, dass die Nächstenliebe das Größte ist? Ich denke, Ihre drei Töchter werden Sie danach fragen: "Wer bin ich?" Anthony, ich erinnere mich, dass du mir vor Jahren einmal gesagt hast, der Unterschied zwischen Glaube und Hoffnung sei für dich, dass Christus jeden retten kann. Das ist Glaube.

Dr. Anthony Sweat: 01:07:56 Ja.

Hank Smith: 01:07:56 Hope, Erinnerst du dich?

Dr. Anthony Sweat: 01:07:58 Ja, es ist Christus wird mich retten. Der Glaube sagt, dass Gott Gebete erhört. Die Hoffnung sagt, Gott erhört meine Gebete. Es ist etwas Persönliches. Dies ist der Baum des Lebens. Ich betrete den Weg im Vertrauen. Ich greife nach dem Stab dieser Verheißungen und esse von dieser Frucht, der Liebe Gottes. Wir sprechen es nicht oft so aus, aber Lehi aß von der Nächstenliebe und sie erfüllte seine Seele mit Liebe. Der Grund, warum wir Nächstenliebe manchmal mit der Liebe zu anderen Menschen und wohlthätigen Handlungen verwechseln, liegt darin, dass Lehi in dem Moment, in dem er von der Liebe Gottes aß, was tun wollte. Er wollte sie von Natur aus teilen.

01:08:44 Moroni 7:45 zeigt uns die Auswirkungen der Nächstenliebe: Wenn ihr die Liebe Gottes schmeckt, werdet ihr lange leiden und freundlich sein und nicht neidisch und nicht aufgeblasen, und ihr werdet nicht selbstsüchtig sein und euch nicht leicht reizen lassen. Das heißt nicht,

dass man mit viel geistiger Energie versuchen soll, diese Dinge zu tun. Er scheint zu sagen: Kostet von der Liebe Gottes, kostet von der Frucht des Baumes des Lebens. Und wenn du das in deiner Seele zu den Früchten des Geistes zurückbringst, wird die größte Frucht die Nächstenliebe sein, und du wirst dich selbst voll von Geduld und Langmut und Sanftmut und Sanftmut und ungeheuchelter Liebe finden.

- | | | |
|--------------------|----------|--|
| Hank Smith: | 01:09:29 | Sie beide erinnern sich an die Herausforderung, einer der meistzitierten Vorträge von Präsident Oaks aus dem Jahr 2000 zu werden. Er zitiert hier Moroni: Der Grund, warum die Nächstenliebe niemals versagt, und der Grund, warum die Nächstenliebe größer ist als selbst die bedeutendsten Taten der Güte, liegt darin, dass die Nächstenliebe, die reine Liebe Christi, keine Handlung ist, sondern ein Zustand oder eine Seinsweise. Nächstenliebe ist etwas, zu dem man wird. |
| Dr. Anthony Sweat: | 01:09:58 | Ja. Amen. Das ist genau das Richtige. |



- Hank Smith: 00:01 Willkommen zum zweiten Teil von Dr. Anthony Sweat, Moroni 10.
- Dr. Anthony Sweat: 00:06 Das Bibel-Lexikon hat einen wirklich interessanten Eintrag über Nächstenliebe, in dem es heißt: "Die Heilige Schrift beschreibt Nächstenliebe nie als Almosen für andere. Es ist ein Zustand." Nächstenliebe ist, wie [Präsident Oaks](#) sagte, ein Zustand des Seins. Der Wortstamm ist, wie einige schon gehört haben, agape, was auf verschiedene Weise verwendet wird, aber die Definition ist wörtlich die väterliche Liebe Gottes zu seinen Kindern und ihre Gegenliebe zu ihm.
- 00:36 Der Grund, warum ich glaube, dass die Nächstenliebe die größte aller Gaben Gottes ist, liegt darin, dass die Nächstenliebe die größte Gabe ist, die uns so verändert, dass wir wie Gott werden. Wenn wir in diesem Zustand der Liebe zu Gott verweilen, läutert sie unsere Seelen. Sie heiligt und läutert uns und verändert uns so, dass wir mehr wie Christus sind. Deshalb wird es denjenigen, die Nächstenliebe haben, am letzten Tag gut gehen, denn sie werden Christus ähnlicher sein. Du wirst in ihrer Liebe wohnen.
- 01:06 Der Himmel ist nicht so sehr ein Ort, sondern eine Fähigkeit oder der Himmel ist eher eine Fähigkeit als ein Ort. Wenn wir das Leben Gottes leben wollen, müssen wir wie Gott sein. Wir müssen mit seinen Eigenschaften, seinen Qualitäten ausgestattet sein oder werden. Der Grund, warum Sie und ich verzweifelt sein werden, wie Moroni hier sagt, ist, dass Sie ohne Glauben keine Hoffnung haben werden, und ohne Hoffnung keine Nächstenliebe, und ohne Nächstenliebe können Sie nicht wie Gott werden und daher nicht in seinem Reich sein. Das scheint die Logik dessen zu sein, was er uns hier zu lehren versucht.
- 01:45 Glaube, Hoffnung und Nächstenliebe haben mein Leben entscheidend geprägt, denn das Gegenteil von Glaube ist meiner Meinung nach Angst. Der Glaube treibt uns an zu handeln und zu vertrauen. Furcht lässt uns erstarren und nicht handeln. Das Gegenteil von Hoffnung ist Zweifel, und mit Zweifel meine ich nicht, dass ich etwas nicht verstehe, dass ich Fragen habe oder dass es mich stört. Zweifel bedeutet, dass ich an Gott zweifle, genauer gesagt, ich zweifle am Sohn Gottes und an seinen Verheißungen, die er der Welt gegeben hat, und wir sollten niemals verwechseln, dass Jesus selbst gesagt hat: "Seht auf mich in allen Gedanken, zweifelt nicht, fürchtet euch nicht." Er sagt uns, dass wir uns nicht fürchten und nicht zweifeln sollen.

- 02:35 Und das dritte, das Gegenteil von Nächstenliebe ist Hochmut. Glaube, Hoffnung und Nächstenliebe werden mich und dich zur Quelle aller Gerechtigkeit führen, zum Baum des Lebens. Furcht, Zweifel und Stolz werden uns direkt in die schmutzigen Wasser der Hölle und in das große und weite Gebäude führen. Und ein Lackmustest für mich, den ich mir ständig stelle, denn wenn ich ehrlich bin, spüre ich manchmal Angst in meinem Leben. Ängstliche Erzählungen beginnen sich durchzusetzen, und ich fange an, mich zu wundern, und manchmal fange ich an zu zweifeln, und ich beginne, die Hoffnung zu verlieren.
- 03:15 Und manchmal bin ich, ehrlich gesagt, sehr stolz und egoistisch und Sorge mich um meinen Ruhm, meinen Weg und meinen Willen. Wenn ich mich in solchen Momenten ertappe, dann bete ich oft und sage: "Hilf mir, Glauben zu haben und mich nicht von der Angst leiten zu lassen. Hilf mir, Hoffnung zu haben. Segne mich mit den Gaben deiner göttlichen Verheißungen und hilf mir, keine Zweifel aufkommen zu lassen. Hilf mir, Nächstenliebe zu haben und nicht von Stolz erfüllt zu sein." Das war für mich ein großartiger Lackmustest, um mich auf dem richtigen Weg zu halten.
- 03:58 Und einer der Gründe, warum ich weiß, dass das Buch Mormon wahr ist, ist, dass das Buch Mormon eine Geschichte ist. Wirklich, das ganze Buch besteht aus Menschen, die Glauben haben, die im Glauben handeln, die Verheißungen in der Hoffnung empfangen, und was ist dann der Höhepunkt des Buches Mormon? Jesus kommt und sie erfahren die Liebe Gottes und die Nächstenliebe. Das ganze Buch besteht aus Glaube, Hoffnung und Nächstenliebe. Wenn ich das Buch Mormon studiere, erfüllt es mich mit Glaube, Hoffnung und Nächstenliebe. Das ist für mich ein Beweis dafür, dass dieses Buch wahr ist.
- Hank Smith: 04:33 Können Sie sich vorstellen, dass Sie diese Liste erstellen? Sie schreiben sie in drei verschiedene Spalten, Glaube, Hoffnung und Nächstenliebe, und gehen dann das Buch Mormon durch. Zählen Sie auf, wie oft Sie diese Dinge bei irgendeiner Person im Buch Mormon wiederfinden. Es wäre eine unendliche Liste. Sie haben also Recht. Ich meine, das Buch ist voll von Glauben, Hoffnung und Nächstenliebe.
- Dr. Anthony Sweat: 04:52 Das ist es wirklich. Meine Frau hat das einmal zu mir gesagt. Sie sagte: "Dieses Buch ist eigentlich eine Geschichte von Glaube, Hoffnung und Nächstenliebe." Das ist das ganze Buch. Manchmal, wenn ich versuche, nicht nur mit mir selbst, sondern auch mit anderen zu arbeiten, frage ich sie oft: "Wovor hast du Angst?", denn das geht tatsächlich an die Wurzel dessen, was ihrem Glauben im Weg steht, und dann frage ich: "Sag mir, auf welche Verheißungen Christi wir uns jetzt verlassen können, wenn dich etwas bedrückt." In der Nächstenliebe sage ich dann so etwas wie: "Was würde ein liebender Gott dazu sagen und nicht unser hochmütiges Ich?" Und das hilft, sich auf die großen Gaben zu konzentrieren, anstatt sich von den schrecklichen Drillingen Angst, Zweifel und Stolz blenden und ablenken zu lassen.

Hank Smith:	05:50	Die schrecklichen Drillinge.
John Bytheway:	05:51	Die schrecklichen Drillinge.
Hank Smith:	05:54	Wenn Sie drei Töchter haben, geben Sie ihnen keine Namen.
John Bytheway:	05:56	Nennen Sie sie nicht Angst, Zweifel und Stolz: "Das ist meine Tochter Stolz".
Dr. Anthony Sweat:	06:03	In 24, 25, 26, deshalb geht er ein wenig weiter: "Lasst mich zu allen Enden der Erde sprechen. Wenn der Tag kommt, an dem die Kraft und die Gaben Gottes", diese Dinge, über die er gerade gesprochen hat, "verschwunden sind, dann wegen des Unglaubens." Lassen Sie mich eine Übersetzung von Anthony Sweat geben. Wenn diese Dinge nicht geschehen, liegt es daran, dass Sie nicht vertrauen und nicht im Glauben handeln, dass Sie die Verheißungen nicht kennen und die Liebe Gottes nicht annehmen, und wenn das geschieht, liegt es daran, dass Sie im Jahr 25 nichts Gutes tun, denn wenn Sie im Glauben Gutes tun würden, würden Sie diese mächtigen Gaben erfahren, und wenn Sie in Vers 26 nichts Gutes tun und Christus vertrauen, dann werden Sie in Ihren Sünden sterben und können nicht im Reich Gottes gerettet werden, weil Sie nicht diesem Muster folgen und diese Kraft und diese Gaben empfangen. Und ich will Sie nicht anlügen. Ich liebe Vers 26: "Und ich lüge nicht." Das ist die wahre Wahrheit des Evangeliums.
Hank Smith:	07:08	"Ich lüge nicht."
Dr. Anthony Sweat:	07:08	Als er fertig ist, sagt er: "Leute, ich verspreche euch, dass dies wahr ist, und wenn diese Dinge weggetan wurden, dann deshalb, weil ihr den Glauben, die Hoffnung und die Nächstenliebe verloren habt und kein aufrichtiges Herz mit dem Glauben an Christus habt oder keine wirkliche Absicht habt, und wenn das der Fall ist, dann werdet ihr in euren Sünden sterben." Das ist eine Warnung, die Moroni hier ausspricht.
Hank Smith:	07:35	Und es ist keine Drohung, es ist ein "Bitte nicht", richtig? Es ist ein, "Oh, das willst du nicht."
Dr. Anthony Sweat:	07:42	Ja, so kann man es besser ausdrücken, Hank. Ja, es ist keine Drohung. Es ist nur ein "Bitte".
Hank Smith:	07:48	"Ich weiß, wie dieser Film endet."
Dr. Anthony Sweat:	07:51	"Ich habe diesen Film gesehen."
Hank Smith:	07:53	Anthony, es sieht so aus, als ob von den Ermahnungen, die du uns gezeigt hast, noch zwei übrig sind, 27 und 30. Sind wir für diese bereit?
Dr. Anthony Sweat:	08:03	Lassen Sie uns die letzten beiden Male ermahnen.
Hank Smith:	08:07	Lasst uns ein paar Ermahnungen aussprechen.

John Bytheway:	08:09	Wir haben unsere Ermahnungen noch nicht ausgeschöpft.
Dr. Anthony Sweat:	08:13	27, sagt er: "Und ich ermahne euch, an diese Dinge zu denken." Es ist fast wie alles, was ich euch gerade gelehrt habe, erinnert euch daran, und dann wendet er es persönlich an: "Denn es kommt bald die Zeit, dass ihr wissen werdet, dass ich nicht lüge, denn ihr werdet mich am Richterstuhl Gottes sehen, und Gott, der Herr, wird zu euch sagen: "Habe ich euch nicht meine Worte verkündet?", die von diesem Mann geschrieben wurden, wie von einem, der von den Toten aufersteht. Ja, sogar wie einer, der aus dem Staub spricht", tat hier etwas wirklich Interessantes. Er wandte sich an die Menschen und sagte: "Ich lüge euch nicht an. Vertraut mir", und dann tut er etwas wirklich Cooles, indem er im Wesentlichen sagt: "Vertraut nicht nur mir. Vertraut allen Schreibern und Propheten, meinen Leuten in diesem Buch, die euch dieselben Dinge gelehrt haben."
John Bytheway:	09:09	Eines Tages fiel mir auf, als ich dies las: "Habe ich euch nicht meine Worte verkündet?" Er spricht zu den Menschen, die die Gelegenheit hatten, das Buch Mormon zu lesen, denn einige haben diese Worte nie gesehen. Er spricht zu uns und zu allen, die die Gelegenheit dazu hatten: "Habe ich es euch nicht gesagt? Habe ich euch nicht meine Worte verkündet, die von diesem Mann geschrieben wurden?" Und da steht Moroni mit seinem Autorenexemplar und sagt: "Ich habe euch gesagt, ihr sollt es lesen." Präsident Benson steht mit seinem signierten Exemplar daneben, richtig? "Das habe ich. Ich habe Ihnen gesagt, Sie sollen es lesen." Ich fand das schon immer sehr interessant. Das sind Leute, die die Gelegenheit hatten, es zu lesen, und denen man diese Frage nicht stellen würde, wenn sie keine Gelegenheit hatten, es zu lesen.
Hank Smith:	09:50	Und man fragt sich, wie viele Exemplare des Buches Mormon in der Geisterwelt sind.
Dr. Anthony Sweat:	09:54	Martin Harris ist immer noch auf der Suche nach den verlorenen 116 Seiten in der Geisterwelt. Das ist es, was er tut.
Hank Smith:	09:59	Er geht um jede Person herum, die er kennt: "Komm schon. Ich weiß, dass du etwas damit zu tun hattest."
John Bytheway:	10:03	Oh, das ist so lustig. Daran habe ich nie gedacht. Er schaut sich da oben um: "Wer hatte es zuletzt? Wer hat es gemacht? Wer war's? Lucy, gib's zu. Sag es mir."
Hank Smith:	10:11	"Komm her." Anthony, ich glaube, Sie haben mehr als Recht damit, dass er frühere Propheten zurückruft, denn was Sie gerade gelesen haben, Vers 27, ist ein direktes Zitat aus der letzten Predigt von Nephi, eines der allerletzten Dinge, die Nephi geschrieben hat, 2 Nephi 33:13: "Ich spreche zu euch wie die Stimme eines, der aus dem Staub schreit." Das ist beabsichtigt. Das ist kein "Wow, er hat zufällig die gleichen Worte benutzt".

- Dr. Anthony Sweat: 10:50 Ja, und dies ist einer der brillanten Beiträge, die wir von [Grant Hardy](#) in seinem klassischen Buch über das Buch Mormon anerkennen sollten. Dies wird manchmal als der Vorhangruf bezeichnet, bei dem Moroni etwas zu tun scheint, das wirklich brillant geschrieben ist, und bei dem er nun sagt: "Ich werde auf subtile Weise all diese anderen wichtigen Propheten im Buch Mormon zitieren", beginnend mit diesem direkten Zitat von Nephi.
- Hank Smith: 11:20 In Vers 29 steht ein weiteres: "Und Gott wird euch zeigen, dass das, was ich geschrieben habe, wahr ist." Etwas weiter unten heißt es: "Ergreift jede gute Gabe, die von seinem eigenen Vater kommt." [Moroni 7:25](#), "Ergreift jedes gute Ding", und dann weiter zu Moroni 7:35, "Gott wird euch am letzten Tag mit Macht und großer Herrlichkeit zeigen, dass sie wahr sind." Ist das nicht unglaublich, und ich kann Ihnen gar nicht sagen, wie oft ich das schon von Dr. Hardy gelesen habe. Ich habe Moroni 10 gelesen, es aber nie gesehen.
- Dr. Anthony Sweat: 11:57 Ich habe es auch nie gesehen, bis ich sein Buch gelesen habe. Das ist unglaublich, besonders wenn man bedenkt, dass Joseph Moroni 10 übersetzt hätte und dann um das Horn herumgegangen wäre. Er wird die Übersetzung von Moroni 10 nicht zu Ende bringen. Er wird dann zurückgehen und sagen: "Was machen wir mit den verlorenen Seiten?", und dann wird er aus der kleinen Tafel von Nephi übersetzen, die Moroni 10 zitiert, er zitiert also Dinge, bevor sie übersetzt wurden.
- Hank Smith: 12:27 Ja, er übersetzt 1 Nephi, 2 Nephi, Jakob, Enos, Jarom, Omni nach Moroni 10.
- Dr. Anthony Sweat: 12:34 Wenn Joseph sich das also ausgedacht hat, dann wird er sagen: "Ich habe eine brillante Idee. Ich werde Moroni 10 mit einem Haufen verschiedener Sätze beenden, und dann werde ich mich an diese Sätze erinnern, und wenn ich 1 Nephi 1 bis Omni schreibe, werde ich sie auf subtile Weise mit verschiedenen Autoren durchgehend einflechten." Das wäre genial.
- Hank Smith: 12:52 Ja, und ganz am Ende ihres Schreibens: "Oh, ich muss es für das Ende aufheben..."
- Dr. Anthony Sweat: 12:57 Für das Ende.
- Hank Smith: 12:58 Wenn Sie nichts dagegen haben, werde ich weitermachen. Moroni 10:31, "Erwache und erhebe dich aus dem Staub." Nun, wenn Sie 2 Nephi gelesen haben, was viele von uns getan haben, wissen Sie, wer das ist. Das ist ganz am Ende von Lehis Leben. Er spricht zu Laman und Lemuel. 2 Nephi 1:14: "Wacht auf und erhebt euch aus dem Staub." Ich habe hier zu viel Spaß. Ich werde sie direkt nach dem Zitat von Lehi weiterführen: "O Jerusalem, zieh deine schönen Kleider an, o Tochter Zion, und stärke deine Pfähle und erweitere deine Grenzen für immer." Er verdoppelt diesen Satz. Er zitiert Jesaja und Jesus zitiert Jesaja. Das ist direkt aus 3 Nephi 22:2: "Vergrößere den Platz deines

Zeltes, spanne deine Vorhänge aus, verlängere die Schnüre und stärke deine Pfähle." Mann, das ist unglaublich.

13:58 Vers 32 von Moroni 10, "komm zu Christus", stammt eigentlich nicht von Omni, der sich selbst als bösen Mann bezeichnet. Es steht im Buch Omni, aber es ist von Amaleki, der König Benjamin die Platten gibt. Wenn Sie nicht schon erstaunt sind, gibt es noch zwei weitere. Gehen Sie zu Vers 34, Moronis letztem Vers. Er sagt: "Nun sage ich euch allen Lebewohl." Halten Sie das mal kurz. Er sagt: "Ich gehe bald zur Ruhe in Gottes Paradies." Gehen Sie zurück zu Enos, ganz am Ende von Enos' Schrift, Vers 27, "Ich gehe bald an den Ort der Ruhe, der bei meinem Erlöser ist", und dann gehen Sie zurück, die erste Zeile von Vers 34, "Und nun sage ich allen Lebewohl", springen Sie nach unten, "Ich werde im Triumph durch die Luft hinausgeführt, um Ihnen vor dem angenehmen Stab des großen Jehovas zu begegnen." Das ist Jakob 6, wieder ganz am Ende des Jakobsbuches. Jakob 6:13: "Schließlich nehme ich Abschied von dir, bis ich dich vor dem wohlgefälligen Riegel Gottes treffe."

15:08 Ich meine, es ist überwältigend. Es ist so gut, das zu sehen, und wie gut geschrieben, Anthony, du hast gesagt, dass er ganz am Ende zurückgehen und diese kleinen Propheten zitieren würde, Jesus, Jesaja und seinen eigenen Vater.

Dr. Anthony Sweat: 15:29 Ich stelle mir fast vor, wie Moroni einen Geistesblitz hat und sagt: "Wie soll ich das zu Ende bringen? Mann, weißt du, was ich tun sollte? Lehi, füge noch eine Zeile ein. Nephi, füge noch eine Zeile ein. Enos, füge noch eine Zeile ein. Jesaja und Jesus, noch eine Zeile für Sie. Jakob, füge noch eine Zeile hinzu." Das ist genial. Deshalb gefällt mir die Bezeichnung "Vorhang auf" so gut, denn sie bringt diese großen Hauptakteure, die diese Dinge bezeugt haben, zum Vorschein. Man kann sehen, wie Moroni sagt: "Das wäre ein toller Abschluss." Das ist wirklich brillant und schön geschrieben.

16:05 Wenn man sich hinsetzt und über das Schreiben und den Aufbau nachdenkt und darüber, wie die Dinge zusammengesetzt sind, ob jemand das Buch Mormon als Wort Gottes akzeptiert oder nicht, dann sagen diese Leute heute: "Joseph Smith ist ein Genie", selbst wenn sie ihn nicht als Propheten akzeptieren wollen, denn wenn Joseph der Autor davon ist, Das ist wirklich gut geschrieben von jemandem, der übrigens, als Jonathan Hadley sein Gespräch mit Joseph abdruckte, als Joseph ihn bat, das Buch Mormon zu drucken, nicht erkannte, dass er sein Zeugnis ablegte, als er ihn kritisierte, weil er schrieb: "Es scheint unwahrscheinlich, dass Smith sehr ungebildet ist."

16:47 Das ist ein zeitgenössisches 1829. Wie viele Menschen haben Sie in Ihrem Leben kennengelernt, die Sie als Analphabeten bezeichnen? Die neuen Nachbarn ziehen ein und du fragst: "Kennst du die Johnsons?" "Oh ja, dieser super-analphabetische Typ", und dann kommt plötzlich ein Buch wie dieses heraus, und plötzlich denken sie: "Oh, okay. Das ist gar nicht so ungebildet. Und natürlich wissen Sie und ich und Millionen anderer, dass dieses Buch von Gott stammt und wahr ist,

aber ich denke, dass diejenigen, die das Buch Mormon ernster nehmen, zumindest denken: "Dieses Buch hat Ebenen und Schichten und einen Aufbau und einen Zweck, der über das zufällige Geschwafel und die Schriften eines Analphabeten hinausgeht.

- Hank Smith: 17:36 Ich glaube, das ist es, was der Herr zu ihm gesagt hat. Sagte er nicht: "Joseph", das ist zwar etwas gemein, aber er sagte: "Ich habe dich auserwählt, damit alle wissen, dass ich es war", nicht wahr? "Wir sitzen alle im selben Boot, und ich habe dich auserwählt, damit alle wissen, dass ich es war." Ich mag es nicht, wenn ich mein Zeugnis oder das von anderen darauf stütze: "Oh, Joseph Smith kann das nicht getan haben", denn das mag Sie überzeugen, aber es bekehrt Sie nicht, die Worte bekehren Sie. Es ist unmöglich, dies nicht wenigstens zu erkennen.
- Dr. Anthony Sweat: 18:10 Unser guter Freund John Hilton III sagt oft so etwas wie: "Nun, ich würde mein Zeugnis nicht darauf gründen", aber es kann stärken. Es ist ermutigend, wenn man sagt: "Mann, das ist wirklich faszinierend." Unsere Zeugnisse beruhen auf Dingen, die tiefgründiger sind als der Aufbau eines Kapitels, aber wenn Sie einen solchen Aufbau sehen, der absichtlich und zielgerichtet ist, kann es Sie wirklich darin bestärken, was der Herr Sie bereits gelehrt hat, dass dies wirklich von jemandem geschrieben wurde, der eine tiefe Absicht hat, Sie zu Christus zu bringen.
- Hank Smith: 18:41 Man merkt, dass er die kleinen Teller liebt wie sein Vater. Er hat die Briefe seines Vaters gelesen. Man kann einige Einblicke in sein Leben bekommen. Ich glaube, [Präsident Eyring](#) hat gesagt, je mehr man die heiligen Schriften liest, desto mehr werden sie Teil von einem selbst, vom Wortschatz, von der Art und Weise, wie man denkt, von der Art und Weise, wie man die Welt sieht.
- John Bytheway: 19:00 Ich würde mein Zeugnis nicht darauf aufbauen, aber wenn man von "ich zweifle" zu "ich frage mich" übergehen kann, ist das ein riesiger Schritt, um ein aufrichtiges Herz zu gewinnen, von "ich glaube nicht" zu "ich zweifle" und dann zu "ich frage mich" und das ist vielleicht der Ort, an dem man nachgibt und sagen kann: "Könnte das vielleicht wahr sein?" Und dann, wenn du mehr wissen kannst, als du glauben willst, sage ich gerne, dass ein Zeugnis wie ein Dimmschalter ist, bei dem es immer wieder ein bisschen hochgefahren wird. Man geht über zu "Ich wundere mich" und dann zu "Ich möchte glauben", wie Alma sagte. Ich möchte nur ein paar Verse auslassen, denn Sie wissen, dass ich Jesaja liebe, aber in Vers 31, okay, Leute, das ist mein Alter. Mein Missionsaufruf stand über der Unterschrift von Spencer W. Kimball. Wir kehren also zurück, richtig?
- Hank Smith: 19:48 Richtig.
- John Bytheway: 19:49 Präsident Kimball hat immer von der dreifachen Mission der Kirche gesprochen. Kommt Ihnen das bekannt vor?
- Dr. Anthony Sweat: 19:54 Oh, ja, natürlich.

- John Bytheway: 19:55 Das ist die Verkündigung des Evangeliums, die Vollendung der Heiligen, die Erlösung der Toten. Schauen Sie sich Jesajas dreifache Mission der Kirche hier an: Zieh deine schönen Kleider an, eine Erlösung für die Toten an heiligen Orten, richtig? Stärke deine Pfähle, das ist eine andere Art zu sagen, vervollkomme die Heiligen. Vergrößere deine Grenzen ist eine andere Art, das Evangelium zu verkünden.
- Hank Smith: 20:17 Verkündet das Evangelium, wow.
- John Bytheway: 20:20 Es geht um die Beteiligung an der Mission der Kirche. Er ermahnt uns. Es ist vielleicht eine weitere Ermahnung, oder? Nun, Präsident Monson fügte später die Fürsorge für die Armen und Bedürftigen hinzu, und das neueste Handbuch spricht mit vier Worten von den Werken der Errettung. Es ist wirklich schön, wie sie es jetzt gemacht haben, leben, sich kümmern, einladen, vereinigen. Lebe das Evangelium von Jesus Christus, kümmere dich um die Bedürftigen, und ich mag Bedürftige und nicht nur Arme und Bedürftige, aber das ist so, weil man manchmal nicht auf diese Weise bedürftig ist, sondern auf andere Weise. Alle einladen, zu Christus zu kommen, das ist der missionarische Teil der Verkündigung des Evangeliums, und Familien für die Ewigkeit vereinen. Das ist viel schöner als zu sagen: "Erlöst die Toten, vereinigt die Familien für die Ewigkeit".
- 21:06 Das Werk der Erlösung ist da, und ich finde es irgendwie cool, dass er das sagt. Und dann wollte ich noch etwas anderes erwähnen: Jedes Jahr haben die Jugendlichen ein neues biblisches Thema. Dieses Jahr ist es "Ich bin ein Jünger von Jesus Christus". Nur so zum Spaß: Wie oft steht in der Bibel tatsächlich "Komm zu Christus"? Leute, es waren nicht so viele, wie ich dachte. Es waren, ich möchte sagen, vier. Es waren vielleicht fünf, aber "Komm zu mir", wo Jesus selbst spricht oder zitiert wird, waren 28, aber was ich wirklich wunderbar fand, war, dass [Elder David A. Bednar](#) einmal sagte: "Das zentrale und wiederkehrende Thema des Buches Mormon ist die Einladung, zu Christus zu kommen und in ihm vollendet zu werden."
- 21:50 Raten Sie mal, wie viele der 28 Verweise, die ich gefunden habe, im Buch Mormon zu finden sind? 25, 25 von den 28. Elder Bednar hat recht. Das zentrale und immer wiederkehrende Thema ist die Aufforderung, zu Christus zu kommen, und wenn Sie viel von Elder Bednar gelesen haben, dann wissen Sie, dass er über Aufforderungen zum Handeln sprechen wird. Das Buch Mormon stößt Sie an und sagt: "Ich spreche zu dir und ich lade dich ein", und hier sind wir. Drei Verse vor dem Ende lädt es uns erneut ein.
- Hank Smith: 22:22 John, wenn es Ihnen nichts ausmacht, ich habe Sie schon oft darüber sprechen hören. Kommt zu Christus und werdet in ihm vollendet, und Sie haben davon gesprochen, die richtige Reihenfolge einzuhalten.
- John Bytheway: 22:33 Stell dir vor, du erinnerst dich daran. Es gibt hier eine Sequenz. Das ist so wichtig bei jungen Leuten. Ich zeige ihnen Beispiele für schlechte Sequenzen wie bereit, feuern, zielen oder öffnen, gut schütteln oder

spülen, wiederholen, schäumen, richtig? Nein, nein, nein. Das ist die falsche Reihenfolge, richtig? Hank, wenn Sie mich gesehen haben, wissen Sie, dass ich diesen Football-Spieler zeige, dessen Quarterback seinen Pass abging, und dieser Linebacker sah es und fing den Ball ab, trug ihn in die Endzone, und kurz bevor er in die Endzone kam, ließ er den Ball fallen, damit er feiern konnte, und die Schiedsrichter standen einfach da und sahen zu, wie der Ball ins Aus rollte, und nannten es einen Touchback und gaben ihn dem anderen Team zurück.

- 23:18 Die Reihenfolge ist also superwichtig, und das alles nur, damit ich sagen kann: "Seht euch die Reihenfolge an. Komm jetzt zu Christus." Dies ist eine Einladung, so zu kommen, wie du bist, und in ihm vollkommen zu werden. Es heißt nicht, sei vollkommen, weil du noch nicht würdig bist, zu kommen. Das ist die falsche Reihenfolge. Es heißt: Komm zu Christus, komm wie du bist, komm wo immer du bist. Es geht nicht um die Entfernung, es geht um die Richtung. Kommen Sie einfach, wo immer Sie sind, und der Prozess der Vollkommenheit ist nur durch ihn möglich, und lassen Sie ihn in Ihnen wirken.
- Hank Smith: 23:54 Das ist einfach kritisch, John.
- John Bytheway: 23:57 Ja, ja.
- Hank Smith: 23:57 Anthony hat das schon öfter gesagt, wenn er unterrichtet hat. Wenn wir nur eine Sache bekommen, wenn wir nur dies bekommen.
- Dr. Anthony Sweat: 24:04 Wenn wir nur diese eine Sache mitnehmen können, haben wir unsere Zeit gut genutzt.
- Hank Smith: 24:08 Richtig. Kommt zu Christus, das ist das Erste. Vervollkommnet werden, das ist das Zweite. Viel zu oft heißt es: "Okay. Sobald ich vollkommen bin, werde ich kommen."
- John Bytheway: 24:20 "Dann werde ich kommen."
- Hank Smith: 24:20 "Dann werde ich kommen."
- John Bytheway: 24:21 "Ich bin nicht gut genug, um jetzt in die Kirche zu kommen", richtig?
- Hank Smith: 24:23 Und du wirst niemals dort ankommen. Das ist eine satanische Sequenz.
- Dr. Anthony Sweat: 24:27 Das ist gut. Ich würde Vers 32 mit Lehre und Bündnisse, Abschnitt 76, Vers 69, in Verbindung bringen, wo der Herr von denen spricht, die himmlisch sind. Dort heißt es: "Sie sind gerechte Männer und Frauen, die in Christus vollkommen gemacht wurden." Man kann das auf zwei Arten lesen: "Nur Männer", als wären sie wirklich, wirklich gute Menschen, oder man kann es so lesen, dass sie ganz normale Menschen sind. Sie sind einfach...
- Hank Smith: 24:54 Es sind nur Männer und Frauen.

- Dr. Anthony Sweat: 24:56 Sie sind einfach nur Menschen. Sie sind nur Menschen, die in Christus vollkommen geworden sind. Wenn ich von himmlischen Seelen spreche, dann mache ich gerne ein wenig himmlische Mathematik mit ihnen, indem ich frage: "Was ist eins plus unendlich?" und sie alle sagen: "Unendlich." "Was ist drei plus? Was ist fünf plus?" Ich sage: "Okay. Gut." Es ist immer unendlich. Ich finde es interessant, dass der Herr so viele Gleichnisse gibt, in denen es darum geht, ob man ein Talent hat oder zwei Talente oder fünf Talente oder ob man das Dreißigfache, Sechzigfache oder Hundertfache hat oder ob man ein Arbeiter der ersten Stunde oder der dritten oder der neunten Stunde ist. Ich weiß nicht, wie viele Gleichnisse und Lehren er noch geben muss, bis wir erkennen, dass es eigentlich egal ist, ob wir der eine, der dritte, der fünfte oder der siebte sind. Was zählt, ist das Plus in der Gleichung, und das sind für mich die Bündnisse. Das ist es, was uns an Christus bindet, und dann ist die Unendlichkeit Christus und die Gleichheit die Vollkommenheit.
- 26:01 Ich und Sie sind durch den Bund mit dem Erlöser Jesus Christus verbunden, und das macht uns vollkommen. Das ist es, was uns heiligt und erhebt. Sie und ich versuchen nicht, uns für den Himmel zu qualifizieren, weil wir diese Qualifikation nicht erreichen werden. Wir versuchen, uns für Christus zu qualifizieren, und Christus wird uns in den Himmel bringen. Weil ich mich mit Jesus verbunden habe, ist seine Güte auch meine Güte, seine Vollkommenheit auch meine Vollkommenheit, und ich gehe nicht aufgrund meiner Verdienste, sondern aufgrund der Verdienste des heiligen Messias, der voller Gerechtigkeit, Wahrheit und Billigkeit ist.
- 26:57 Wenn ich mich nun mit ihm verbinde und er mit mir arbeitet, wird er mich verfeinern. Hoffentlich wird er mich eines Tages nicht mehr nur als Mensch oder als gerechten Menschen sehen, sondern er wird mich in dieser Reihenfolge, in der ich zu ihm komme, läutern und für das Reich Gottes tauglich machen, und ich weiß, dass er das tun wird. Lasst uns nie vergessen, dass wir zu Ihm kommen als ganz normale Menschen, die sich durch einen Bund binden, und Er ist derjenige, der vervollkommnet und rettet und erhöht und heiligt.
- 27:34 Ich weiß, dass wir das sagen, aber irgendwann muss das in jeder unserer Seelen ankommen, damit wir uns immer freuen können, wie König Benjamin sagte, und immer den Erlass unserer Sünden behalten, weil wir Vertrauen in seine Vollkommenheit haben, nicht in unsere eigene.
- John Bytheway: 27:54 Mir gefällt, was Sie in Ihrer Antwort gesagt haben, Anthony, nämlich, dass es sich um eine Beziehung im Rahmen eines Bundes handelt. Ich habe das Gefühl, dass wir manchmal sagen: "Oh ja, ein Bund ist ein zweiseitiges Versprechen, und es klingt so, als ob du hier unterschreibst, ich hier unterschreibe und wir das ins Regal stellen." Es ist eine Beziehung im Bund. Wenn ich das Gefühl habe, nicht mutig genug zu sein, habe ich Zugang zu Christus und bin mit ihm durch einen Bund verbunden, und er kann mir Mut geben, er kann mir helfen, barmherziger zu sein, er kann mir helfen, vergebungsbereiter

- zu sein, weil ich eine Bundesbeziehung mit ihm habe, die über diesen Vertrag, diese zweiseitige Vereinbarung hinausgeht, dass, nein, er kann nur Menschen nehmen und uns vollkommen machen, und jetzt habe ich Zugang dazu, weil ich in einer Bundesbeziehung bin.
- 28:39 Und dann verwenden Sie auch noch diesen Satz mit dem Vertrauen des Bundes. Was für eine großartige Sache zu lehren. Ich kann Vertrauen in diesen Bund haben, und wenn Jesus in Abschnitt 45, der sich wie ein Skript für das Gericht anhört, nicht sagt: "Nun, das ist dieser Typ. Er hat eine Menge Fehler gemacht." Er spricht nicht einmal darüber, was Sie getan haben. Er spricht darüber, was er getan hat. Er ist der Fürsprecher beim Vater, der sagt: "Seht die Leiden und den Tod dessen, der keine Sünde getan hat, an dem du Wohlgefallen gefunden hast. Darum verschone diese, meine Brüder, die an meinen Namen glauben." Oh, meine Güte, ich liebe diesen Vers.
- Dr. Anthony Sweat: 29:16 Das tue ich auch.
- John Bytheway: 29:17 Er sagt: "Ich bin ein Fürsprecher". Wie cool ist das, dass das sein Spitzname für uns ist, ein Fürsprecher? Wenn ich nachgeschlagen habe, bedeutet es so viel wie "Anwalt der Verteidigung".
- Dr. Anthony Sweat: 29:29 Ich liebe es, wenn ich in einigen evangelikalen protestantischen Glaubensgemeinschaften eine Gruppe von hundert Leuten frage: "Wie viele von euch sind davon überzeugt, dass ihr mit Gott in den Himmel kommen werdet? Sie haben ein solches Vertrauen in ihren Erlöser. Wenn ich mir hundert Heilige der Letzten Tage schnappe und sie frage: "Wie viele von euch sind zuversichtlich, dass ihr ins Himmelreich kommt?", dann gibt es in der Regel viel mehr Unentschlossenheit, und ich weiß das, weil ich die Heiligen der Letzten Tage tatsächlich nach Jugendlichen und jungen Erwachsenen befragt habe.
- 30:08 Aber was ich damit sagen will, ist, dass ich mir nicht sicher bin, ob es dem Herrn gefällt, wenn wir seine Bundesheiligen sind und sagen, dass wir ihm vertrauen und ihn lieben, und dann gefragt werden: "Kommst du in den Himmel?" und wir sagen: "Nein, ich bin mir nicht sicher. Ich meine, könnten wir sagen: "Nun, ich bin mir nicht sicher, ob ich den Herrn heute durch einen Bund liebe", und wenn unsere Antwort lautet: "Ich liebe den Herrn und ich habe ihm mein Leben durch einen Bund gewidmet und ich werde diesem Bund treu sein", wenn das unsere Einstellung ist und wenn das unser Lebensweg ist, dann, wenn jemand sagt: "Glaubst du, dass du in das himmlische Königreich kommst?", sollten wir mit Vertrauen in Christus antworten, nicht in uns selbst.
- John Bytheway: 30:59 Richtig, genau. Ja, genau.
- Dr. Anthony Sweat: 31:00 Vertrauen in Christus, wo wir sagen: "Ich habe eine sichere, aus dem Geist geborene Hoffnung, dass ich in die himmlischen Gefilde in der Höhe kommen werde, weil ich an Jesus Christus glaube und zu seinem Volk gehöre und einen Bund mit ihm geschlossen habe und weiß, dass er mich in den Himmel bringen wird."

Hank Smith:	31:23	2 Nephi 2: "Ich weiß, dass du erlöst bist wegen der Gerechtigkeit deines Erlösers."
Dr. Anthony Sweat:	31:36	Amen.
John Bytheway:	31:36	Nicht wegen der eigenen, sondern wegen der seinen.
Dr. Anthony Sweat:	31:38	Es geht nicht um uns. Manchmal frage ich mich, was unser Herr denkt, wenn wir sagen: "Ich bin mir einfach nicht sicher." "Vertraust du mir nicht? Ich kann und werde euch erlösen, also lebt im Vertrauen auf mich. Hört auf, euch zu fragen."
John Bytheway:	31:59	"Hast du überhaupt die Heilige Schrift gelesen?"
Dr. Anthony Sweat:	32:00	"Haben Sie überhaupt die Heilige Schrift gelesen?"
John Bytheway:	32:04	"Und lass deine Seele zur Ruhe kommen. Kommt zu mir und lasst eure Seele ruhen, und ich werde euch vervollkommen." Es scheint fast so, als wolle er genau das sagen. Und die Tatsache, dass wir wissen, dass wir nicht perfekt sind und dass wir fehlerhaft sind und dass wir zu kurz sind, dass wir, wenn wir geheiligt und in die Heimat des Himmels aufgenommen werden, wenn Gott sagt: "Ja, wegen deines Fürsprechers, der vermittelt hat, auf den du schaust, die Macht Gottes nicht verleugnen", und wir werden sagen: "Wie groß ist die Macht des Lammes." Das ist es, was er dort zu sagen scheint. Sie können seine Macht keineswegs leugnen, wenn Sie das verstehen.
Hank Smith:	32:44	Moroni 10:32, Seine Gnade ist ausreichend. Wir hatten Bruder Wilcox schon oft hier in unserer Sendung, seine BYU-Rede, Seine Gnade genügt, wurde in der Kirche viel gelesen, ein oder zwei Zitate. "Zu viele geben die Kirche auf, weil sie es leid sind, ständig das Gefühl zu haben, dass sie zu kurz kommen. Sie haben es immer wieder versucht, aber sie haben das Gefühl, dass sie nie gut genug sein werden. Sie verstehen die Gnade nicht." Er gibt dieses lustige Beispiel. "In der Vergangenheit hatte ich eine Vorstellung davon, wie das Endgericht aussehen würde. Es sah ungefähr so aus. Jesus steht mit einem Klemmbrett da, Brad steht auf der anderen Seite des Raumes und schaut nervös zu Jesus. Jesus prüft sein Klemmbrett und sagt: "Oh, Brad, du hast es nur um zwei Punkte verfehlt". Brad bittet Jesus: "Schau dir die Aufsatzfrage noch einmal an. Es müssen zwei Punkte sein, die du aus diesem Aufsatz herausquetschen kannst."
	33:50	Aber je älter ich werde und je mehr ich diesen wunderbaren Erlösungsplan verstehe, desto mehr erkenne ich, dass es nicht der reuelose Sünder sein wird, der Jesus im Endgericht anfleht: "Lass mich bleiben. Da ich den Charakter Christi kenne, glaube ich, dass, wenn jemand bei dieser Gelegenheit betteln wird, es wahrscheinlich Jesus sein wird, der den reuelosen Sünder anfleht: "Bitte entscheide dich zu bleiben. Bitte nutze mein Sühnopfer nicht nur, um gereinigt zu werden, sondern um dich so zu verändern, dass du bleiben willst. In gewisser Weise könnte man sagen, dass das Evangelium nicht

		bedeutet, dass ich mir den Weg in den Himmel verdiene. Das Evangelium zu leben, verändert mich so, dass ich mich für den Himmel entscheide, wenn er mir angeboten wird."
Dr. Anthony Sweat:	34:35	Das ist genial. Sie sind zeitlos. Ich frage mich, ob Brad in seinem vormortalen Leben von Moroni eine Zusammenfassung über "Gnade ist genug" bekommen hat, denn was er dort lehrt, ist einfach so wirkungsvoll, so wahr.
John Bytheway:	34:49	Er hat das auch in einen Einzeiler gefasst: "Wir verdienen uns den Himmel nicht, wir lernen ihn."
Hank Smith:	34:54	Und wie oft sagt Moroni in diesen Versen: "Vollkommen in Christus".
Dr. Anthony Sweat:	34:59	In Christus.
Hank Smith:	35:00	Er spricht nie über Vollkommenheit, ohne sie mit Christus in Verbindung zu bringen.
Dr. Anthony Sweat:	35:04	Ja, so können wir diese markieren. Es ist die zweite Zeile von Vers 32, "Seid vollkommen in ihm". Genau in der Mitte von Vers 32, "Seid vollkommen in Christus", und wieder, vorletzte Zeile von 32, "Vollkommen in Christus." Zweite Zeile von Vers 33: "Vollkommen in Christus."
Hank Smith:	35:25	Ich frage mich, ob er versucht, etwas zu vermitteln.
Dr. Anthony Sweat:	35:26	Ich frage mich, ob er versucht, uns etwas zu sagen, und sogar 33, er verwendet nicht perfekt, aber er sagt geheiligt in Christus in der Mitte von 33. Er sagt: "Ich hoffe, ihr habt es verstanden. Ich habe es viermal gesagt", und wir sagen: "Ich habe es immer noch nicht verstanden."
Hank Smith:	35:41	John, Sie haben in diesem Jahr so gut gelesen. Würden Sie Vers 34, Moroni 10:34, vorlesen?
John Bytheway:	35:51	"Und nun sage ich euch allen Lebewohl. Ich werde bald im Paradies Gottes ruhen, bis mein Geist und mein Körper sich wieder vereinen und ich triumphierend durch die Lüfte getragen werde, um euch vor dem angenehmen Richterstuhl des großen Jehovas zu treffen, dem ewigen Richter der Lebenden und der Toten. Amen."
Dr. Anthony Sweat:	36:10	Amen.
Hank Smith:	36:11	Anthony, was kommt dir in den Sinn, wenn du Vers 34 liest?
Dr. Anthony Sweat:	36:15	Zunächst einmal, welche großartigen Bilder er hier heraufbeschwört: "Ich werde triumphierend durch die Luft getragen." Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht, aber ich stelle mir vor, wie dieses auferstandene Wesen durch die Gabe und die Kraft Christi durch die Luft getragen wird, bevor es vor den Richterstuhl kommt. Wir benutzen dieses Wort, aber es ist fast mehr wie diese Wiedervereinigung, dieser Moment. Es ist so

erfreulich. Ich liebe dieses Wort. Es ruft in meinem Kopf wunderschöne Bilder hervor, wie es so schön formuliert ist.

Hank Smith:	36:56	Anthony, hat Joseph Smith dies nicht mit dem Buch der Offenbarung in Verbindung gebracht oder zumindest Moroni damit? Das ist Offenbarung 14:6: "Ich sah einen anderen Engel in der Mitte des Himmels fliegen." "Ich werde triumphierend durch die Luft getragen." Ich glaube sogar, dass Moroni im Tempel von Nauvoo nicht aufrecht gestanden hat.
John Bytheway:	37:19	Er ist eine Wetterfahne.
Hank Smith:	37:20	Er fliegt.
John Bytheway:	37:22	Er ist horizontal.
Hank Smith:	37:23	Er ist horizontal.
Dr. Anthony Sweat:	37:23	Ich liebe diese Bildersprache einfach. Hank, da Sie es mit dem Buch der Offenbarung in Verbindung gebracht haben, dass er diesen Engel mit einem Buch mitten durch den Himmel fliegen sieht, ist es interessant, dass er sagen würde: "Ich gehe bald zur Ruhe, bis mein Geist und mein Körper wieder vereint sind." Nun, anscheinend haben sie sich wieder vereint, denn in den Mitternachtsstunden des 21. September 1823 spricht derselbe Moroni, der dieses Buch versiegelt hat, in einer kleinen Familienhütte im Hinterland von New York zu einem 17-jährigen jungen Mann namens Joseph Smith und sagt zu ihm: "Ein paar Meilen entfernt ist ein Buch deponiert. Es ist deine Aufgabe, es zu bringen."
	38:17	Sein Geist und sein Körper sind wieder vereint, zunächst in triumphaler Herrlichkeit. Joseph sagte über Moroni, er habe noch nie etwas so Brillantes gesehen, und mir gefällt der Gedanke, dass jemand, der wie Moroni für Christus gearbeitet hat, dieses Buch geschrieben und versiegelt hat. Wie lange ist das her? Etwa 1400 Jahre später? Er arbeitet immer noch für Christus, nur ist er jetzt triumphierend. In der Luft ist er erschienen und hat sie nach vorne gebracht.
	38:47	Und vielleicht ist dies eine gute Überleitung, um zu sagen, dass Ihr Lehre und Bündnisse hier beginnt. Joseph wird darüber in seiner Geschichte schreiben. Dies ist der zweite Abschnitt. Es wird schließlich zu Abschnitt zwei der Lehre und Bündnisse von Moronis Botschaft an Joseph Smith, in dem er beginnt, den jungen Propheten anzuweisen, das Buch weiterzugeben, das Priestertum zu empfangen und eine Kirche für die Wiederherstellung zu organisieren. Und in nur zwei Wochen nach der Ausstrahlung dieser Folge werden wir in Lehre und Bündnisse diese Abschnitte und diese Offenbarungen studieren.
	39:23	Als Moroni Joseph als 17-Jähriger erscheint, fängt er übrigens an, ihm das Alte Testament zu zitieren. Es ist immer gefährlich, einem

Teenager mitten in der Nacht Passagen aus dem Alten Testament zu zitieren, weshalb ich scherze, dass er es in den nächsten 24 Stunden viermal wiederholen musste.

- 39:41 Als erstes lehrt Moroni ihn viele Dinge, aber eines davon ist, dass er ihn zum Beispiel auf Elia hinweist und ihn etwas anders zitiert. "Ich werde dir Elia schicken." Hier spricht Moroni zum 17-jährigen Joseph: "Ich werde dir das Priestertum durch die Hand des Propheten Elia offenbaren, und er wird in die Herzen der Kinder die Verheißungen einpflanzen, die den Vätern gegeben wurden, und die Herzen der Kinder werden sich den Vätern zuwenden, damit die Erde bei seinem Kommen nicht völlig verwüstet wird."
- 40:15 Ich möchte nicht zu weit vorgreifen, aber dies ist ein großartiger Übergang von Moroni zwischen dem Buch Mormon und der Lehre und den Bündnissen. Das Buch Mormon ist meiner Meinung nach das Buch, das uns zu Jesus Christus und seiner wiederhergestellten Kirche führt, und die Lehre und Bündnisse sind das Buch, das uns zum Vater und den Bündnissen des Vaters im Heiligen Tempel führt.
- 40:45 Das Buch Mormon ist das Zeugnis Christi, das uns durch das Tor führt. Es ist das Tor. Wir sagen sogar, es sei der Schlussstein. Nun, der Schlussstein befindet sich über einer Türöffnung. Wenn wir durch diese Pforte gehen, wenn wir in die Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage eintreten, dann wollen wir die Menschen zum Haus des Herrn führen, und die Lehre und die Bündnisse drängen jeden zum Haus des Herrn und zum Heiligen Tempel. Ich bezeichne das Buch Mormon gerne als das Buch der Erlösung durch Christus und die Lehre und Bündnisse als das Buch der Erhöhung durch das Haus Christi im Heiligen Tempel.
- 41:20 Ich hoffe, dass wir, wenn wir dieses Buch, dieses Buch der Bücher, schließen - es gibt kein Ende in den Tiefen dieses Meisterwerks des Buches Mormon -, dass wir, wenn wir das Wort "Ende" in Moroni 10 lesen, sagen: "Nun, das ist erst der Anfang, wo ich jetzt in die wiederhergestellten Offenbarungen des mächtigen Propheten der Wiederherstellung mit Joseph Smith eintrete, und nun werde ich Joseph Smith und den Herrn durch mich wirken lassen, um mich direkt zum Haus des Herrn zu bringen, damit ich die Bündnisse der Erhöhung empfangen kann." Das ist der Punkt, an dem die Lehre und die Bündnisse im nächsten Jahr uns vom Anfang bis zum Ende direkt zum Haus des Herrn führen werden, und Moroni weist Joseph genau dorthin.
- 42:08 Das ist es, was Elia tun wird, er wird die Verheißungen der Erhöhung versiegeln, die Väter, Adam, die Mütter, Eva, Verheißungen, die in eure Herzen gepflanzt werden, damit die ganze Erde. Das ist der ganze Sinn der Erde, die Familie Gottes durch die Macht des heiligen Priestertums zu versiegeln und zu binden, um für immer voranzukommen und Gott gleich zu werden. Oh, meine Güte, du meine Güte. Ich hoffe, dass jeder sich darauf freut, im nächsten Jahr Lehre und Bündnisse zu studieren. Ich habe das Buch Mormon in

diesem Jahr sehr gerne studiert, und ich liebe dieses Buch, und ich freue mich sehr darauf, sein Gegenstück zu lesen, das Gegenstück für Missionare, nämlich Lehre und Bündnisse.

- Hank Smith: 42:47 Man kann fast sehen, wie Moroni uns nach vorne winkt: "Kommt, es gibt noch mehr. Lasst es mich euch zeigen." Wir wissen, dass auferstandene Wesen weinen können, und ich denke, als Joseph die Platten zum ersten Mal aufdeckt, werden Moronis Augen groß, und dann kommen ihm ein paar Tränen, als er dasselbe Buch betrachtet, wie lange hast du gesagt, Anthony? 14?
- Dr. Anthony Sweat: 43:12 Ja, ungefähr 1400 Jahre.
- Hank Smith: 43:15 Komm da raus, wo er es hingestellt hat. Einfach eine schöne, schöne Geschichte.
- John Bytheway: 43:22 Mir gefällt die Vorstellung, dass Moroni als Autor am Ende diesen Vorhang aufzieht. Denken Sie daran und denken Sie daran. Sie wissen, dass die Arbeit, die in diese letzten 10 Verse hier eingeflossen ist, ich glaube nicht, dass er ein trockenes Radiergummi oder einen Notizblock hatte. Wie hat er das gemacht? Wir haben das schon einmal gesagt, Hank. Es ist so tief, wie es breit ist. Man kann so tief gehen, wie man will, und ich hoffe, dass die Leute begeistert sein werden, wenn sie das am Ende dieses Buches und Moronis letzte Worte sehen.
- Hank Smith: 43:53 Anthony, John, es scheint passend zu sein, dass wir unser vierjähriges Studium fast dort beenden, wo wir vor vier Jahren mit der Verbindung des Buches Mormon mit der Wiederherstellung begonnen haben. Ich kann verstehen, warum [Elder Maxwell](#) über das Buch Mormon sagte: "Meine Tour", sagt er über das Buch Mormon, "ist nie abgeschlossen." Er sagt: "Ich muss noch Räume betreten, flammende Kamine, die darauf warten, mich zu wärmen, Räume, die ich noch nicht einmal mit reichen Details gesehen habe, Tafeln, die mit Einsichten und Entwürfen versehen sind, die bis nach Eden zurückreichen. Und doch verhalten wir uns als Kirchenmitglieder manchmal wie eilige Touristen, die sich kaum über die Eingangshalle hinaus trauen. Er sagte aber, dass diejenigen von uns, die viel Zeit im Buch Mormon verbringen, durch die Einflüsterungen individuell zu einem Leben in der Nachfolge erweckt werden wie nie zuvor". Ich glaube, das ist bei mir der Fall.
- 44:56 Anthony, danke, dass Sie hier sind. John, vier Jahre stehen in den Büchern. Ich weiß noch, als wir die erste Folge mit Anthony beendeten, John, sagte ich: "John, unsere erste Folge ist in den Büchern", und jetzt, John, kann ich sagen, unsere ersten vier Jahre sind in den Büchern. Sagen Sie mir, wie Sie sich fühlen.
- John Bytheway: 45:16 Ich freue mich so darauf, wieder anzufangen, weil ich das Gefühl habe, dass es, wie in Ihrem Zitat von Elder Maxwell, so viele neue Dinge zu entdecken gibt und ich fürchte, dass ich viel zu viel von dem, was wir gelernt haben, vergessen habe. Ich schätze, deshalb will der Herr, dass wir bestimmte Dinge wiederholen und dabei bleiben. Deshalb freue

ich mich darauf, noch einmal durchzugehen, nicht nur um die Informationen zu lernen, sondern um hier gestärkt zu werden und anderen zu helfen und sie zu stärken, während wir das hoffentlich alle gemeinsam tun.

- Hank Smith: 45:43 Für alle, die zuhören, gibt es diese Folge auf YouTube. Wenn du irgendwelche Anmerkungen für Anthony oder jemanden aus unserem Team hast, würden wir uns freuen, von dir zu hören. Sie können auch auf unsere Website gehen, followhim.co, und uns dort kontaktieren, denn wir würden gerne von Ihnen hören.
- Dr. Anthony Sweat: 46:00 Ich finde es interessant, dass wir in ein paar Wochen die Lehre und Bündnisse studieren werden. Wenn man Abschnitt vier, Abschnitt sechs, Abschnitt 11, Abschnitt 12, Abschnitt 14 und Abschnitt 18 liest, findet man dort alle einen ähnlichen Satz, in dem es heißt, dass ein wunderbares Werk erscheinen wird. Interessant ist, dass dieser Satz nach Juni 1829 nicht mehr in den Offenbarungen zu finden ist. Im Juni 1829 ist die Übersetzung des Buches Mormon abgeschlossen.
- 46:31 Der Herr nennt es ein wunderbares Werk, denn einige Synonyme für wunderbar sind Dinge wie fantastisch. Ich habe diese Synonyme herausgesucht: bemerkenswert, ehrfurchtgebietend, atemberaubend, fabelhaft, wunderbar. Ein ungewöhnliches Werk ist im Begriff, phänomenal, seltsam, wundersam, unglaublich, unvorstellbar zu erscheinen. Wir mussten kurz zu "Prinzessin Braut" übergehen. Unbegreiflich, unvorstellbar, überraschend, schwer zu glauben, überwältigend, unwahrscheinlich, phänomenal, ehrfurchtgebietend, diese und viele mehr. Könnten Sie sich vorstellen, dass der Herr sagt: "Ein phänomenales Werk ist im Begriff, unter den Menschenkindern zu erscheinen, ein fantastisches Werk"?
- 47:18 Und ich kann nur bezeugen, wenn ich mit anderen Worten sagen kann, dass das Buch Mormon ein Wunder ist, wie [Emma Smith](#) es nannte. Sie sagte, sie habe ihrem eigenen Mann beim Übersetzen zugesehen. Sie hat für ihn geschrieben. Sie sah zu, wie dies geschah, und am Ende ihres Lebens sagte sie: "Ich habe nicht den geringsten Zweifel, dass dieses Buch wahr ist. Es ist ein Wunder und ein Wunder für mich wie für jeden anderen auch." Ich möchte mich dem anschließen und bezeugen, dass wir mit dem Studium eines Buches abgeschlossen haben, das ein Wunder ist und ein solches Geschenk Gottes, und ich bin so dankbar, dass wir es haben.
- John Bytheway: 47:59 Hank, Anthony, manchmal, wenn ich eine Vorlesung über das Buch Mormon beginne, sage ich meiner Klasse gerne: "Wir haben einen besonderen Gast. Schwester Lucy Mack Smith wird heute kommen", und ich habe es noch nie geschafft, es wirklich zu verwirklichen, aber stellen Sie sich vor, sie kommt heraus und sagt etwas wie: "Wissen Sie, was es meine Familie gekostet hat, Ihnen dieses Buch zu bringen?" Ein Gelegenheitsleser wird es zu schnell durchgehen, aber ein ernsthafter Student wird in diesem Buch einen Schatz, Hilfe, Hoffnung und Heilung finden.

- 48:36 Ich möchte der Familie Smith für die Opfer danken, die sie auf sich genommen hat, um uns dieses Buch zu bringen. Ich glaube, Lucy Mack Smith würde sagen: "Es hat meine Familie teuer zu stehen kommen. Meine Söhne sind tot. Meine Familie hat viel durchgemacht", aber sie waren auserwählt, dieses Buch herauszubringen, und dafür bin ich ihnen dankbar. Ich bin dankbar dafür, dass mein Vater einen von ihnen abgeholt hat, von seiner Kojе auf einem Flugzeugträger gezerrt wurde, um zu den Gottesdiensten zu gehen. Dann sah ich zu, wie er jeden Morgen eine halbe Stunde lang das Buch Mormon studierte, sein ganzes Leben lang. Er war ein so guter Student des Buches Mormon, und das ist wirklich ein Grundpfeiler meines Zeugnisses, denn ich habe gesehen, was es mit meinem Vater gemacht hat. Er wuchs, veränderte und verfeinerte sich, und ich bin wirklich dankbar für die Kraft des Buches Mormon und das Zeugnis des Erlösers, das es hat.
- Hank Smith: 49:30 Im letzten Sommer hatte ich ein Erlebnis mit meinen Freunden Steve und Kristen Samuel, und wir waren an der Erscheinungsstätte des Buches Mormon in Palmyra. Steve und Kristen hatten ein Original Exemplar des Buches Mormon mitgebracht. Sie sagten: "Wir wollten es zurück in dieses Gebäude bringen." Es war seit 194 Jahren nicht mehr dort gewesen. Ich durfte mich auf die Bank setzen, es in die Hand nehmen und darin blättern. Das war eine sehr bewegende Erfahrung für mich, aber ich saß einfach nur mit diesem Buch da, nur mit diesem einzelnen Exemplar, und dachte: "Wo bist du gewesen? Wer hat auf diesen Seiten gelesen? Wie viele Leben hast du verändert und berührt, dieses Buch."
- 50:22 Sie können verstehen, warum [Elder Holland](#) sagte: "Ich möchte, dass es absolut klar ist, wenn ich vor dem Richterstuhl Gottes stehe, dass ich der Welt in der einfachsten Sprache, die ich aufbringen konnte, erklärt habe, dass das Buch Mormon wahr ist." Es ist so erschienen, wie Joseph es gesagt hat, und es wurde gegeben, um den Gläubigen in den Mühen der letzten Tage Glück und Hoffnung zu bringen.
- 50:49 John und Anthony, ich bin sicher, Sie beide stimmen zu, dass es das für uns getan hat. Nun, damit möchten wir Dr. Anthony Sweat für seine Anwesenheit danken. Ich danke Ihnen, Anthony.
- Dr. Anthony Sweat: 51:03 Mann, ich möchte nicht zu nostalgisch werden, aber was für ein Segen, was für ein Privileg, dass ich von der ersten bis zur letzten Sendung dabei sein darf. Ich drücke euch beiden meine brüderliche Liebe aus. Ich liebe euch wie mein eigenes Fleisch und Blut und wie Brüder, weil ihr es seid, und ich bin so dankbar, an dieser Arbeit beteiligt zu sein, und so dankbar für jeden Hörer da draußen, der mit uns daran teilnimmt. Ich bin dankbar, dass ich im Geiste und über den Podcast und über das Video mit euch zusammen sein kann, und wir sind einfach an dieser großartigen Arbeit beteiligt, die der Herr tut, und ich liebe euch und bin dankbar für das, was ihr tut. Ich wünsche euch das Beste, wenn ihr weiter so macht.

Hank Smith:	51:42	Wir lieben dich. Wir sind Fans von Anthony Sweat. Wir müssen unserer ausführenden Produzentin, Shannon Sorensen, danken. Shannon, wir lieben dich.
John Bytheway:	51:54	Ja, wir lieben dich. Wir sind dir so dankbar. Diese Erfahrung hat mich gelehrt, aber sie hat mich auch verändert, und es hat meine Familie verändert, dass ich an dieser Sache beteiligt war, also danke, Shannon. Vielen Dank, Steve.
Hank Smith:	52:07	An Shannon, deine Kinder, deine Enkelkinder, wir lieben dich. Wir müssen David und Verla Sorensen danken. Verla ist über 90 Jahre alt und liest immer noch jeden Tag in der Heiligen Schrift. Verla, wir wissen, dass du uns zuhörst, und wir bewundern dich und danken dir. Ich erinnere mich an das erste Telefonat, John. Es war im Dezember 2020. Mein Freund Steve, Steve Sorensen, rief mich an und sagte: "Bruder Hank, ruf mich zurück. Ich habe eine Idee." Da hat sich mein Leben verändert, und ich bin mir sicher, dass Steve begeistert wäre von dem, was in den letzten vier Jahren passiert ist. Also Steve, wir wissen, dass du zuhörst. Wir lieben dich.
	52:57	Wir hoffen, dass Sie sich uns anschließen werden. Nächste Woche haben wir unsere Weihnachtsfolge mit Bruder und Schwester Meredith aus der großartigen Stadt Rexburg, Idaho, die an der Brigham Young University in Idaho lehren, und in der Woche danach werden wir uns die nächsten vier Jahre von followHIM ansehen.
	53:17	Bevor Sie zur nächsten Folge übergehen, habe ich noch eine wichtige Information. Das Transkript dieser Folge und die Notizen zur Sendung sind auf unserer Website followhim.co zu finden. Auf unserer Website finden Sie auch unsere beiden kostenlosen Bücher, Finding Jesus Christ in the Old Testament und Finding Jesus Christ in the New Testament. Beide Bücher sind voll von kurzen und aussagekräftigen Zitaten und Erkenntnissen aus all unseren Episoden aus dem Alten und Neuen Testament. Die digitalen Kopien dieser Bücher sind absolut kostenlos. Sie können den Podcast auf YouTube ansehen. Auch auf unseren Facebook- und Instagram-Konten finden Sie Videos und Extras, die Sie sonst nirgendwo finden.
	53:51	Wenn ihr wissen wollt, wie ihr uns helfen könnt, könnt ihr den Podcast auch abonnieren, bewerten, rezensieren und kommentieren, damit wir leichter gefunden werden. Natürlich wäre das alles nicht möglich ohne unser unglaubliches Produktionsteam: David Perry, Lisa Spice, Jamie Neilson, Will Stockton, Krystal Roberts, Ariel Cuadra und Annabelle Sorensen.
Präsident Russell M. Nelson:	54:12	Welche Fragen oder Probleme Sie auch immer haben, die Antwort finden Sie immer im Leben und in den Lehren Jesu Christi. Wenden Sie sich an ihn. Folgen Sie ihm.

WHAT ARE YOUR INTENTIONS WITH MY BOOK?



- Hank Smith: 00:02 Hallo, alle zusammen. Willkommen bei followHIM Favorites. Hier stellen John und ich jede Woche eine einzelne Geschichte vor, die zur Lektion passt. John, wir sind fast fertig mit dem Buch Mormon. Unsere Lektion in dieser Woche steht in Moroni 10, dem letzten Kapitel im-
- John Bytheway: 00:16 Das letzte Kapitel.
- Hank Smith: 00:17 ... das Buch Mormon. Wir sind schon ein ganzes Stück weiter gekommen. Und ich habe eine Geschichte für Sie. Sie hat mit Moroni 10:4 zu tun. Die meisten Menschen kennen Moronis Versprechen, nicht wahr? Das ist etwas, das oft vorkommt. Manchmal sagen wir: "Oh, du musst nur das Buch Mormon lesen, darüber beten, und Gott wird dir sagen, ob es wahr ist." Und es scheint, als ob viel mehr dahintersteckt. Wir sehen uns Gottes Barmherzigkeit an, denken über Gottes Barmherzigkeit nach, und dann macht Moroni diese Aussage. "Fragt Gott, den ewigen Vater, im Namen Christi, ob diese Dinge nicht wahr sind; und wenn ihr mit aufrichtigem Herzen, mit echter Absicht fragt". Ich habe eine Geschichte für Sie. Sie geht nicht so gut aus, wie Sie es sich erhoffen, aber ich hoffe, dass sie diese Lektion lehrt.
- 01:01 Vor langer Zeit, als ich an der Copper Hills High School unterrichtete - falls jemand weiß, wo das ist: "Go Grizzlies" - war ich dort einige Jahre lang. In diesem einen Jahr hatten wir eine Austauschschülerin aus Dänemark zu Besuch. Ihr Name ist Bella. Und weil Bellas Gastfamilie, die Tochter der Gastfamilie, etwa so alt wie Bella war, besuchte sie ein Seminar. Bella besuchte also ein Seminar. Mir war von vornherein klar, dass es nicht darum ging, "dieses Mädchen zu bekehren". In dieser speziellen Seminarklasse, zu der sie gehörte, verehrten sie ihren John. Sie sprach in einer Art gebrochenem Englisch und war wirklich lustig. Sie sagten: "Bella, hast du schon mal einen Oreo-Milchshake getrunken?" Und sie sagte: "Was ist das?" Nun, wir müssen ihr einen Oreo-Milchshake besorgen, richtig?
- John Bytheway: 01:48 Unbedingt.
- Hank Smith: 01:50 "Hast du jemals Sour Patch Kids gegessen?" Sie geben ihr im Grunde Diabetes. Jeder kaufte ihr jedes Mal eine Süßigkeit. Ihre Freundin in der Gastfamilie hat ihr erklärt, was ein Bischof ist? Was ist ein Diakon? Es gab also eine Menge solcher Dinge. Und als das nächste Semester kam und ihre Gastfamilie, ihre Tochter, ihren Stundenplan umstellte, beschloss Bella, wieder ein Seminar zu besuchen. Und dieses Mal war

sie nicht mit ihrer Freundin zusammen. Die Klasse liebte sie einfach. Am Ende schenkten sie ihr eine Reihe von Schriften mit ihrem Namen. Eine wirklich schöne Erfahrung.

02:25 Und ich sagte ihnen von vornherein: "Hören Sie, es geht nicht darum, Bella zu bekehren oder sie zu bitten, sich taufen zu lassen. Nichts davon können wir tun. Sie ist 17, sie wird nach Hause nach Dänemark gehen. Das ist nicht erlaubt, und es ist nicht wirklich in Ordnung, das ohne ihre Familie zu tun. Gegen Ende des Jahres kam sie in mein Büro und sagte: "Bruder Smith, kann ich Sie etwas fragen?" Ich sagte: "Klar, Bella, was gibt's?" Und sie sagte: "Ich habe über das Buch Mormon gebetet." Und ich sagte natürlich: "Oh, Bella, ich weiß nicht, ob das etwas ist, für das du dich überhaupt interessieren oder über das du reden oder nachdenken solltest." Und sie sagte: "Oh, mach dir keine Sorgen, ich habe mit meiner Mutter gesprochen. Sie ist einverstanden, dass ich über das Buch Mormon bete." Ich sagte: "Okay, okay, was ist hier los?"

03:06 Und sie sagte: "Ich kniete nieder, um zu beten, und nichts passierte." Ich sagte: "Okay, was ist passiert?" Und sie sagte: "Ich knie nieder und sage: 'Himmlicher Vater, ist das Buch Mormon wahr?' Und nichts ist passiert. Bin ich gebrochen? Was ist los?" Und ich sagte: "Ja, Bella, das bist du." Nein, das war nur ein Scherz, das habe ich nicht gesagt. Wir sind Moronis Versprechen durchgegangen. Wir kamen zu dem Teil, in dem es heißt: "Wenn ihr aufrichtig bittet, mit echter Absicht". John, ich glaube, sie hatte ein aufrichtiges Herz. Ich glaube, sie wollte es wirklich wissen. Ich glaube, sie liebte diese Freunde, die sie gefunden hatte.

John Bytheway: 03:43 Ja.

Hank Smith: 03:44 Diese "wirkliche Absicht" ist ein bisschen anders. Ich glaube, es war der Heilige Geist. Ich hoffe, es war der Heilige Geist. Ich sagte: "Bella, wenn du die Antwort bekommst, nach der du hier suchst, was gedenkst du dann zu tun? Hast du vor, alles zu tun, was diese Antwort mit sich bringt?"

John Bytheway: 04:03 Das ist die Frage.

Hank Smith: 04:05 Das ist eine Menge. Daran hatte sie nicht gedacht. Sie sagte: "Nein, wie denn?" Und ich sagte: "Du wirst nach Hause nach Dänemark fahren, und die nächste Kapelle ist 45 Minuten von deinem Haus entfernt, und du wirst deinen Freunden erzählen müssen, dass du dieser Kirche beigetreten bist." Und sie liebte es, mit ihren Freunden Kaffee zu trinken. Und ich sagte: "Das ist wahrscheinlich etwas, worüber ihr ein Gespräch führen müsst." Es gab einfach eine Menge. Wir haben all die Dinge aufgezählt, die toll sind, die ihr wirklich gut tun würden, die aber auch wichtig sind. Das sind bedeutende Veränderungen. Sie sah irgendwie traurig und enttäuscht aus und sagte: "Bruder Smith, ich möchte diese Dinge nicht tun, aber ich möchte wissen, ob das Buch Mormon wahr ist." Ich glaube, sie war

aufrichtig. Ich denke, es ist gnädig, dass der Herr ihr diese Antwort damals nicht gegeben hat, meinen Sie nicht auch?

- John Bytheway: 04:54 Ja, vielleicht war sie dazu noch nicht bereit. Und diese wirkliche Absicht, das ist etwas, woran man vielleicht noch arbeiten muss. "Ich habe wirklich die Absicht, dem zu folgen, was mir gesagt wird." Zum Glück gibt es Geschichten von so vielen anderen, die an diesen Punkt gelangen: "Ich habe wirklich die Absicht, das zu tun, was mir gesagt wird." Und manchmal erfordert das ziemlich große...
- Hank Smith: 05:13 Ernsthaft, ja.
- John Bytheway: 05:15 ... Veränderungen in ihrem Leben, ja.
- Hank Smith: 05:16 Dieses Mädchen war wundervoll, John, einfach ein wunderbares Schätzchen. Ich glaube, sie war aufrichtig. Wir würden jeden, der über das Buch Mormon beten will, bitten, über diese Frage nachzudenken, nicht wahr, John? Okay, wenn ich diese Antwort bekomme, was wird dann erwartet?
- John Bytheway: 05:32 Was soll ich jetzt tun? Ja, ja.
- Hank Smith: 05:34 Hank Smith: Ja. Habe ich die Absicht, das alles durchzuziehen?
- John Bytheway: 05:39 Mit allem, was das bedeutet?
- Hank Smith: 05:40 Ich hoffe, das war ein kleiner Einblick. Natürlich hätte ich mir gewünscht, dass sie der Kirche beigetreten wäre. Das muss vielleicht noch geschehen.
- John Bytheway: 05:49 Ja, ich denke, er wird seine Barmherzigkeit und vielleicht sogar seine Antworten an unsere jeweiligen Bedingungen anpassen.
- Hank Smith: 05:54 Bedingungen.
- John Bytheway: 05:55 Ja.
- Hank Smith: 05:56 Hank Smith: Ja. Wir hoffen, dass Sie uns bei unserem vollständigen Podcast folgen werden, er heißt followHIM. Sie können ihn überall hören, wo Sie Ihre Podcasts hören. Wir sind diese Woche bei Dr. Anthony Sweat, und John, er ändert dieses Kapitel fast vollständig für uns.
- John Bytheway: 06:08 Ja.
- Hank Smith: 06:09 Es ist fantastisch. Kommen Sie zu uns dorthin und kommen Sie nächste Woche wieder, dann machen wir einen weiteren FollowHIM-Favoriten.